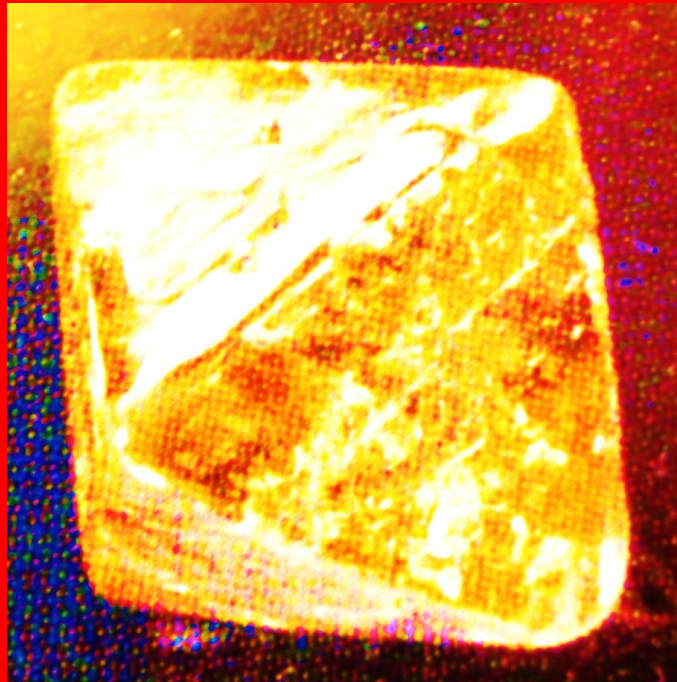


Michael Baumann

Vom Symbol zur Imagination

Teil 2

Vom Symbol zur Imagination



Die Wissenschaft als Zeichen

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis.....	2
Copyright	3
Abkürzungen.....	3
Allgemeine Hinweise.....	3
Die geschlossene Ablehnung der Aufarbeitung der Corona-Krise im Nationalrat durch die SP, die Grünen und die Grünliberalen	4
Die Frage nach der Manipulierung der medizinischen Forschung durch die Pharmaindustrie.....	5
Hundert Jahre erfolgreiche Phagen-Therapie in Tiflis	5
Das Verschweigen der klinisch nachgewiesene Erfolge der CDL Therapie während der Corona-Pandemie	5
Horoskop des Beschlusses des Nationalrates, die Corona-Krise aufzuarbeiten.....	6
Das Konzil von Nicäa	7
Gründung des Vatikanstaates	7
Das Konzil von Nicäa im minus 33. Septar der Gründung des Vatikanstaates	8
Drei Zitate von Wolfgang Döbereiner aus „Die Wege des Ortlosen“	9
Zitat 1: (S. 49 - S. 50)	9
Zitat 2: (S. 245 – S. 246)	11
Zitat 3: (S. 247 – S. 248)	13
Steve Jobs	13
Kerndaten und Quellenhinweise zu den Zeitangaben	15
Die unheilbare Wunde des Chirons	16
Die Kargheit der Lebensform	18
Die Tumorerkrankung als „Zeichen“ des fehlenden Uranus	20
Die Sichtbarmachung der Hamerschen Herde mit Hilfe der Computertomographie.....	21
Das „Reality Distortion Field“ von Steve Jobs	22
Das magische „Reality Distortion Field“ des Computer generierten Bildes als „Zeichen“.	23
Das Dämonie der „Zeichen“	24
666.66 Dollari.....	24
Die Einführung von Apple II (mit 22.4) und die Entlassung (mit 30.2).....	26
Ankündigung des iPods durch Steve Jobs.....	27
Vision Pro als Zeichen der Verdrängung der übersinnlichen Wahrnehmung	28
Das Tumorrisiko des verdrängten Uranus.....	28
Das Dämonisch Werden der „Zeichen“	29
Johnny Weissmüller alias Tarzan.....	30
Das öffentlichen Bewusstsein von Haus 7 im Zeichen des Plutos	31

Der Schulterschlusses von Steve Job und Bill Gates	32
Die künstliche Intelligenz als gestaltloser Vorgang (Venus) des verdrängten Uranus	33
Der verdrängte Uranus wird im „Vorgang“ der Venus zum „Zeichen“	34
Die verdrängte Teilung wird als Vorgang Zeichen der Gespaltenheit	34
Die Venus als „Vorgang“ ist Zeichen der verdrängten „Teilung“ (Zitat W. Döbereiner)	34
Die Wissenschaft als Zeichen der Ungeteiltheit	35
Die dämonische Kollektivierung der Zeichen	37
Die heilende Kraft der Bilder der „Gestalt der Gegenwart“	39
Die Unfähigkeit Bild und Zeichen zu unterscheiden	43
Zitat Wolfgang Döbereiner aus „Die Wege des Ortlosen“. S. 83.	43
Von der Abgespaltenheit vom Neptun zur Gespaltenheit der Schizophrenie	43
Thomas Mann	44
Thomas Mann und sein Bruch mit dem Hitler-Regime.....	44
Ironie aus der Spannung zwischen Rollenspiel (Pluto) und Wahrheit (Neptun)	46
Die „Betrachtungen eines Unpolitischen“ als Abgrenzung des „schöpferischen Geistes“ (Uranus) von der „Zivilisation“ des Geflechts (Pluto-Venus in Haus 9).....	47
Zitat von Marcel Reich-Ranicki zur Doppelbödigkeit der Selbstinszenierung von Thomas Mann	48
Hinweise zum astrologischen Begriff des „Geflechts“	49
Der nahtlose Übergang des Faschismus in die Herrschaft der Wissenschaft	50
Das Saturn-Pluto Quadrat als Erbe des Bürgerlichen.....	51
Klaus Mann	52
Der Freitod von Klaus Mann als Zeichen des Protestes gegen die plutonische Unterdrückung der Freiheit (Pluto-Uranus)	52
Das starke Bedürfnis zur Selbstdarstellung	53

Copyright

© Michael Baumann. Nicht kommerzielle Kopien mit Angabe des Autors und der Webseite www.identitätsastrologie3.ch erlaubt.

Abkürzungen

s.W.D.: siehe Wolfgang Döbereiner

UZS: Uhrzeigersinn

GUZS: Gegenuhrzeigersinn

Allgemeine Hinweise

Auf der Webseite www.identitätsastrologie3.ch finden sie unter Bücher in Buch 1/S.13 eine Einführung in die Astrologie der Münchner Rhythmenlehre. Dort finden Sie auf der Seite 22 auch ein Kapitel über die rhythmische Auslösung von Planeten.

Die geschlossene Ablehnung der Aufarbeitung der Corona-Krise im Nationalrat durch die SP, die Grünen und die Grünliberalen

ABSTIMMUNG NATIONALRAT vom 17.04.2024: <

22.3546
Ref. 28732

NATIONALRAT
Abstimmungsprotokoll

Geschäft / Objet:
22.3546 Mo. Fraktion V. Kein WHO-Abkommen ohne parlamentarische Genehmigung
Mo. Groupe V. Pas d'accord de l'OMS sans l'approbation du Parlement

Gegenstand / Objet du vote:

Abstimmung vom / Vote du: 17.04.2024 12:46:37

CONSEIL NATIONAL
Procès-verbal de vote

Fraktion / Groupe / Gruppo	RL	S	V	G	M-E	GL	Tot.
+ Ja / oui / si	26		65		25		116
- Nein / non / no		38		21		10	69
* Enth. / abst. / ast.					3		3
E Entschuldigt gem. Art. 57 Abs. 4 / excusé selon art. 57 al. 4 / scusato sec. art. 57 cps. 4	1	1	1		1		4
0 Hat nicht teilgenommen / n'a pas participé au vote / non ha partecipato al voto	1	1	1	2	2		7
P Die Präsidentin/der Präsident stimmt nicht / La présidente/le président ne prend pas part aux votes		1					1

Bedeutung Ja / Signification du oui: Annahme der Motion
Bedeutung Nein / Signification du non: Ablehnung der Motion

SP, Grüne und Grün-Liberale
100% gegen eine Debatte im NR
Total 69

Nein

Am 17.4.2024 wurde vom Nationalrat der Beschluss zur Aufarbeitung der Corona-Krise mit 116 Ja-Stimmen zu 69 Nein-Stimmen gegen den geschlossenen Widerstand der SP, der Grünen und der Grün-Liberalen angenommen!

Die Frage nach der Manipulierung der medizinischen Forschung durch die Pharmaindustrie

Nachfolgend versuche ich ein paar offene Fragen über die Unabhängigkeit der medizinischen Forschung zu stellen.

Hundert Jahre erfolgreiche Phagen-Therapie in Tiflis

Phagen sind Viren, die Bakterien erfolgreich bekämpfen. Thomas Häusler hat 2003 ein Buch darüber veröffentlicht¹ und am 20.8.2019 im Wissenschaftsmagazin auf SRF vom 20.8.2019 eine Sendung dazu moderiert.

Seit vielen Jahren hören wir immer wieder Berichte über die zunehmende Gefahr von antibiotikaresistenten Bakterienstämme. Weltweit sollen nach Schätzungen der WHO 2022 1.3 Mill. Menschen wegen antibiotikaresistenten Bakterienstämmen gestorben sein.

Schon am 11.4.2016 hat der Infektiologe Urs Karrer vom Kantonsspital Winterthur in einer Sendung auf SRF darauf hingewiesen, dass die „Pipeline“ für neue Antibiotika ziemlich ausgetrocknet sei, weil die Forschung angeblich zu wenig lukrativ sei!²

Seit dieser Sendung vom 11.4.2016 scheint sich nicht viel getan zu haben! Trotz der nachgewiesenen Erfolge der Therapie mit Phagen, die seit hundert Jahren in Tiflis erfolgreich praktiziert und dokumentiert wird, ist das Thema von der Pharmaindustrie lange Zeit nicht und dann nur zögerlich aufgegriffen worden!³

Dieses Verhalten passt exakt in das Krisenszenario von Heiko Schöning, das er in seinem Buch „Angriff auf das Mikrobiom. Band II.“ beschreibt.⁴

Das Verschweigen der klinisch nachgewiesene Erfolge der CDL Therapie während der Corona-Pandemie

Ich war Augenzeuge, wie während der Corona-Pandemie vor meinen Augen ein Bericht über die äusserst erfolgreiche CDL Therapie nach Andreas Kalcker aus angeblichen Sicherheitsgründen gelöscht wurde. Obwohl die sensationellen Ergebnisse der CDL-Therapie nachträglich durch klinische Studien bestätigt wurden, wurden sie von der Presse und der Medizin bis heute (Mai 2024) nicht wirklich aufgegriffen. Die Diskussion um die Massnahmen der Corona-Krise laufen deshalb weitgehend unter der falschen Annahme, dass es kein wirksames Mittel gegen das Corona-Virus gegeben habe. Diese falsche Annahme ist aber wissenschaftlich widerlegt! Dies führt zu einer völlig anderen Sicht auf die Rolle der WHO. Sie steht als eigentliche Drahtzieherin der vermeidbaren mRNA-Impfung, die im Schnellverfahren zugelassen wurde, und enorme Nebenwirkungen verursacht hat, plötzlich auf der Anklagebank! Das muss man sich nur einmal vorstellen: Die mRNA Impfung war ein unnötiges Gen-Experiment mit der Weltbevölkerung! Und nun ist es diese gleiche WHO, die im sog. Pandemie-Vertrag die Staaten bei der nächste Krise auf ein von ihr bestimmtes Verhalten zu verpflichten versucht! Das ist hier keine Verschwörungstheorie von Rechtsextremisten sondern nur die klare Schlussfolgerung aus der Unterdrückung der Erfolge der CDL Virus-Therapie!!

Des Weiteren verweise auf die Verdrängung der Tumortheorie von Hamer und der Astrologie durch die Wissenschaft (siehe S. 21 – S. 22).

¹ Thomas Häusler: «Gesund durch Viren: Ein Ausweg aus der Antibiotika-Krise», Piper 2003.

² Sendung Puls auf SRF vom 11.4.2016 [Video 28:33]

³ <https://www.srf.ch/news/schweiz/schweizer-jugend-forscht-19-jaehrige-baselbieterin-mit-maturarbeit-gegen-superkeime>

⁴ Siehe den Link zum Video von Heiko Schöning auf www.identitätsastrologie2.ch in Teil 1 „Die sechste Posaune“ S. 31 ff

Horoskop des Beschlusses des Nationalrates, die Corona-Krise aufzuarbeiten.

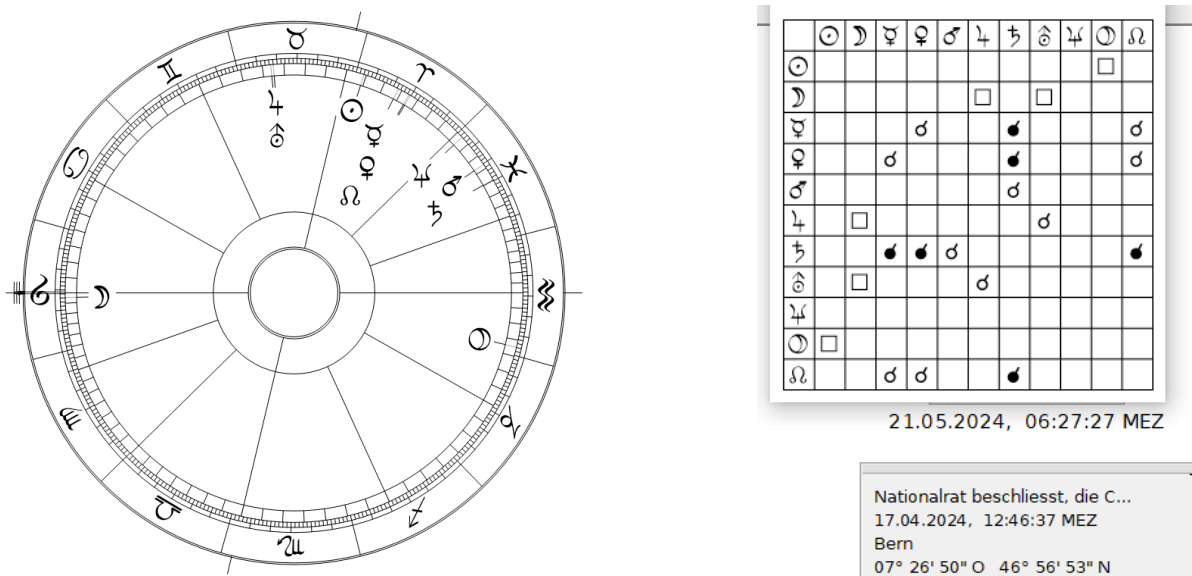


Abb. 1: Beschluss des Nationalrates auf die Debatte zur Corona-Krise einzugehen

Quelle: (siehe S. 4).

Der AC als „Anlage“ steht auf dem Kardinalpunkt 15° Löwe. Auf diesem Kardinalpunkt kommt als etwas Wichtiges (Kardinalpunkt) mit dem Mond vom Krebs in Haus 11 der „Ausdruck“ (Löwe) des Volkes (Mond) in Haus 11 zum „Ursprung“ (Mond von Haus 11) und setzt sich am AC durch.

Die Sonne als Durchführung der Anlage steht im Widder von Haus 9, das im UZS vom Stier am MC beherrscht wird. Sie fügt die Selbstdurchsetzung des Volkes am AC in der Fügung von Haus 2 als „Verfügung“ in die Zeit.

Mit der Jungfrau von Haus 2 ist das Revier des Parlaments (die Gesellschaft der Schweiz) kritisch und entscheidet sich mit dem kritischen Merkur in der Merkur-Venus Konstellation von Haus 9 („weltanschauliches Denken“), das soziale Verhalten der bestimmenden Schweiz (Venus vom MC in Haus 9) während der Corona-Krise „kritisch“ mit dem Jungfrau-Merkur zu analysieren. Der Mondknoten als „geistige Kompassnadel“ kommt von Haus 3 und weist in Richtung dieser Aufarbeitung der Corona-Krise in Haus 9.

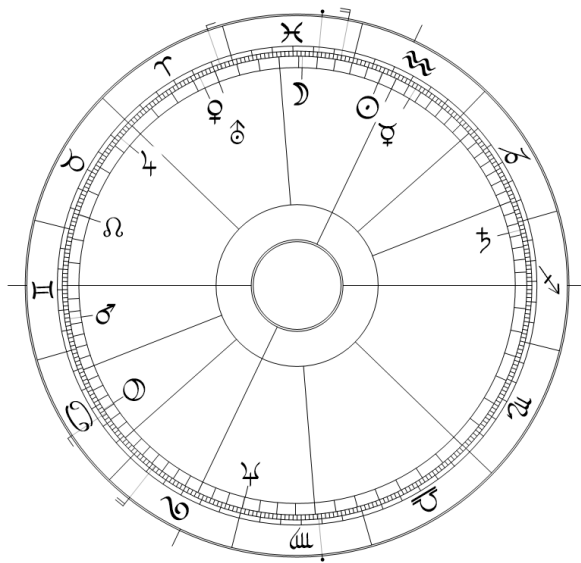
Die Sonne ist hier in der sog. Dreipunkt-Deutung nicht nur die „Anlage“ vom Löwen am AC sondern gleichzeitig auch deren „Durchführung“ in der Fügung von Haus 9.

Die drei Planeten in Haus 9 unterstehen im GUZS dem Widder. Der Mars trägt die kämpferische Stimmung der Debatte in den Fisch von Haus 8 (Inhaltsangabe), das im UZS noch knapp vom Widder angeschnitten wird. Der Mars im Fisch von Haus 8 wird hier zur „Austreibung“ der Wahrheit des Neptuns, der hier ebenfalls in Haus 8 (Skorpion-Haus) steht, und dadurch zunächst verdrängt ist.

Die „Gestalt der Gegenwart“ von Haus 7 (Ergebnis) ist beherrscht vom Fisch, der mit seinem Neptun zurück nach Haus 8 geht. Dadurch ist das „Ergebnis“ beschrieben als „Verdrängung“ der Wahrheit des Neptuns zurück ins Skorpion-Haus 8. Dadurch ist angesagt, dass es dem Mars nicht gelingt, die Wahrheit über die Corona-Krise wirklich „auszutreiben“!

Der Saturn kommt vom Steinbock in Haus 6 (Aussteuerung auf die Verdrängung der Wahrheit in Haus 7). Er trägt in sich den Pluto als „Zwang der Bedingungen“ und hemmt den Mars in der Saturn-Mars Konjunktion an der Austreibung der Wahrheit! In diesem Saturn spricht die die Stimme des Staates mit dem Argument des Zwanges der Bedingungen, der im Wassermann den Uranus blockiert. Dieser Zwang der Bedingungen (Pluto in Haus 6) kommt aber vom Skorpion im Subjektiven von Haus 4 und ist deshalb nicht wirklich real!!

Das Konzil von Nicäa Gründung des Vatikanstaates



	☉	☾	☿	♀	♂	♃	♄	♅	♆	♁	♂
☉					●						□
☾										■	
☿											
♀					■			♂			
♂						♁	■				
♃	●								●	■	
♄					♁		■				
♅											□
♆											
♁	■										
♂	□										□

28.05.2024, 13:27:08 MEZ

Vatikanstadt
11.02.1929, 12:09:15 MEZ
Rom
12° 28' 59" O 41° 53' 59" N

Abb. 1: Gründung des Vatikanstaates in den Lateranverträgen von 1929.

Berechnung der Septare:

Die Berechnung der Septare unterscheidet sich von deren Gültigkeit (s.W.D.).

Abb. 1 entspricht im Rhythmus 7 Monate pro Haus dem ersten Septar.

In Abb. 1 kann das erste Septar aber auch im „Geschichts-Rhythmus von 49 Jahren pro Septar“ gedeutet werden. Im Geschichtsrhythmus von 49 Jahren ist das erste Septar gültig von 1929 bis 1978.

Sowohl das **Plus 1 Septar** als auch das **Minus 1 Septar** werden berechnet auf den Sonnentransit der laufenden Sonne mit der Sonne von Abb. 1 im Jahr **1929 +/- 0=1929**.

Abb. 1 ist deshalb sowohl das Plus 1 als auch das Minus 1 Septar. In den Plus-Septaren läuft der Zeitvektor vorwärts, in den Minus-Septaren rückwärts.

Abb. 1 ist im Geschichtsrhythmus als Plus 1 Septar gültig von 1929 bis 1978.

Das **Plus 2 Septar** ist gültig von 1978 bis 2027, wird aber berechnet auf den Sonnentransit von **1929+1**.

Abb. 1 ist als Minus 1 Septar gültig von 1929 bis 1880.

Das Minus 2 Septar ist gültig von 1880 bis 1831.

Das **Minus 2 Septar** wird berechnet auf den Sonnentransit im Jahr **1929-1**. Die Gültigkeit bezieht sich beim Minus 2 Septar auf einen Zeitvektor der ab $1929-1 \times 49$ rückwärts läuft.

Damit beginnt die Gültigkeit des Minus-Septars mit einem vorwärts gerichteten Zeitvektor eigentlich 49 Jahre früher ($1929-2 \times 49$).

Das Konzil von Nicäa im minus 33. Septar der Gründung des Vatikanstaates

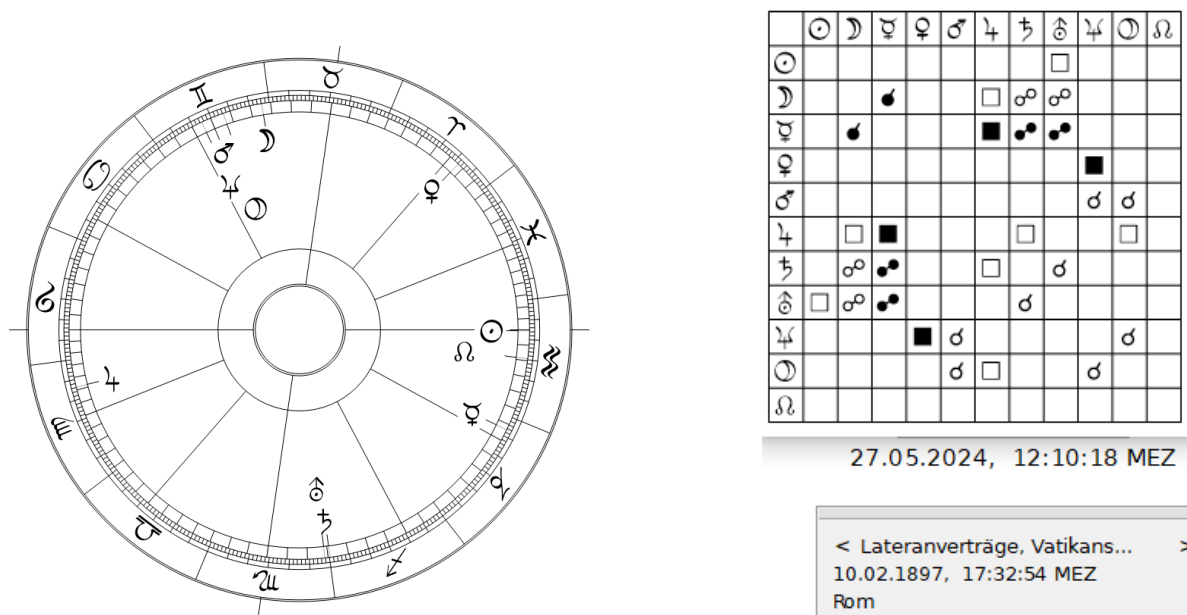


Abb. 2: Das minus 33. Septar der Gründung des Vatikanstaates in den Lateranverträgen.
Quelle: Wolfgang Döbereiner: Die belegte Gegenwart. Seminare. Band 9. S. 332

Im Geschichtsrhythmus von 49 Jahren pro Septar berechnet sich die Gültigkeit des minus 33. Septars auf die Zeit von $1929 - 33 \times 49$ bis $1929 - 32 \times 49$. Berechnet wird das Minus 33. Septar aber auf den Sonnentransit im Jahr 1929-32.

Das minus 33. Septar ist damit gültig von 312 bis 361 und fällt damit in die Zeit des Konzils von Nicäa im Jahr 325.

Im Geschichtsrhythmus von 49 Jahren pro Septar zählt ein Haus 49 Monate und damit etwa 4 Jahre. Von 312 bis zur Uranus-Saturn Konstellation sind es ca. 3.4 Häuser à 4 Jahre = ca. 13.6 Jahre.

Dass Konzil von Nicäa fällt damit ziemlich exakt auf die Uranus-Saturn Konjunktion in Haus 4 („Identität“). Entsprechend kreist die Thematik des Konzils um die Frage nach der Identität des Sohnes. Diese Identität wird nun durch das filioque Dogma des Konzils geprägt.

Aus Sicht der römisch katholischen Kirche geht der Geist, der alle Dinge erschaffen hat, nicht nur vom Vater sondern auch vom Sohn aus. Damit wird der Sohn als Saturn in der Saturn-Uranus Konjunktion von Haus 4 über den „Geist“ (Uranus) zum Erschaffer seines eigenen „Ursprungs“ (Uranus). Das ist aus astrologischer Sicht im Grunde genommen skurril. In diesem Dogma wird aus astrologischer Sicht im Saturn der Uranus-Saturn Konstellation die Erschaffung der Bestimmung des Saturns durch die Bestimmung des Saturns „geregelt“. Der Saturn erhält damit die Erlaubnis in der Gentechnologie den Ursprung des Lebens zu „regeln“. Die Bestimmung des Saturns aus dem Neptun wird aufgehoben und in eine „bestimmende Regelung“ des Uranus umgewandelt, die der Wissenschaft erlaubt, den „Ursprung“ (Uranus) des Lebens zu regeln.

Der Saturn wird in diesem Dogma zum Erschaffer von sich selber. Die Funktion des Vaters wird durch die „Regelung“ (Saturn) des „Ursprungs“ (Uranus) aufgehoben und damit auch der Neptun als Vater aufgehoben. Der Osten hat immer grosse Mühe mit diesem Dogma bekundet. Dieses Dogma führte denn auch im Jahr 1054 im sog. „Grossen Schisma“ zur Trennung der Ost- von der Westkirche. Für die Entwicklung der Wissenschaft im Westen hat dieses filioque Dogma aber nach Rudolf Steiner die seelischen Voraussetzungen geschaffen.

Drei Zitate von Wolfgang Döbereiner aus „Die Wege des Ortlosen“

Zitat 1: (S. 49 - S. 50)

Wenn ich Efeu bin, dann brauche ich natürlich immer die Nähe einer starken Wand ..

K: Wie ist das bei Osteoporose, sehen Sie das auch als Wirbelsäulenproblem an?

A: Als was sonst ? Wir sind ein Volk von Unterworfenen und aus diesem Grunde ein Volk von Wirbelsäulenschwächlingen, das ist doch keine Frage.

Gut - den können wir wegtun, den Schäferhund. Ich will es Ihnen nur zeigen, weil gestern haben wir darüber geredet, daß sowohl die Katze als auch der Hund, oder alles, was domestiziert ist, Ursprung verdrängen mußte und aus dem verdrängten Ursprung heraus Zeichen des Verdrängten wird. - Tut mir leid es sagen zu müssen, des Bösen ist. - Nicht klar ? - Ungern.

K: Nochmal bitte.

A: Angenommen, wir werden domestiziert, oder anders, angenommen, wir sind irgendwann domestiziert worden, das heißt, wir können nicht mehr wie ein Wolf frei durch die Ebene dreißig Kilometer am Tag laufen, einmal links, einmal rechts, einmal anhalten, schnuppern und was weiß ich alles, das heißt, wie der Hund das nicht mehr kann, wie die Katze es nicht mehr kann, die domestizierte, können wir unserem Ursprung gemäß nicht mehr leben. Wir sind staatsdomestiziert, sozialdomestiziert. Und was uns beherrscht sind keine Personen, sondern nur noch die Vorstellungen von Funktionen, deren Zwängen wir ausgeliefert sind, als Zwänge dessen, was man nicht regulieren kann, weil es längst aus der Endlichkeit hinaus versunken ist in das Zeitlose. Das heißt, wir werden von den Funktionen dessen gezwungen, was an uns zustehenden Ursprüngen verdrängt wurde. Habe ich mich klar ausgedrückt ?

Insofern sind wir, in den Zwängen des Funktionalen Zeichen des Bösen. - Immer noch nicht klar ?

K: Können Sie das noch mal wiederholen, den Satz ?

A: Sie sind gezwungen Zeichen einer Neurose zu sein, nämlich ortlose Funktion des Wissenschaftssystems, indem man sich nur noch im Vorgang der Funktion anwesend fühlt, wo sich dann innerhalb der Funktionalität alles vervielfältigt zur Monotonie des Gleichförmigen in ganzen Armeen - dazu gehört es zu wissen, daß die Bevölkerungsexplosion ja erst Mitte des vorigen Jahrhunderts entstanden ist, vorher nicht. Die ist ja erst die Folge der Industrialisierung und die wiederum der Wissenschaft.

Deshalb sind ja auch die Berufsbilder längst "entbildert" zur Funktionsform, mit Festlegungen, amtlich wie gesetzlich zur Ortlosigkeit des Funktionsablaufs -

geschmückt mit den Zeichen des Verdrängten. Der Ort wird ausgeschlossen, weil er die Funktion entmachtet, mit ihm das Unselbständige. Es gibt immer mehr Horoskope von jüngeren Leuten, wo man sagen muß, sie wären für dies oder jenes begabt und hätten die Möglichkeit dafür, aber sie haben die Chance nicht, weil der Staat und die Gesellschaft und die soziale Gesellschaft diese Möglichkeit nicht zulassen, weil sie das Ergebnis des Weges nicht kennen. Oder aber, weil sie die Ortlosigkeit des Funktionalismus nicht ertragen. Deshalb kriegen wir auch immer mehr Bereiniger, immer mehr explosive Mars-Pluto, Saturn-Pluto und Uranus-Pluto und sonstige Konstellationen, die Bereinigung wird immer explosiver, weil die Verdrängung immer stärker wird. Nur, können die damit nichts anfangen und gehen dual einfach - irgendwo hin, Hafestraße, oder was weiß ich. Was sinnlos ist. Weil das Immunsystem und das Bereinigungssystem nur funktioniert außerhalb der Dualität. Wenn ich gegen jemanden sein muß oder sein kann, dann tue ich mir leichter, als wenn ich eine Wahrheit sagen muß, ohne gegen jemanden zu sein, - ist nicht klar ? Das ist viel schwerer, es ist viel stiller, und es ist viel wirkungsvoller. Sie haben dann allerdings alleine Angst und nicht in der Gruppe.

Das heißt also, Sie sind von Staats wegen gezwungen, um die Frage noch auf eine dritte Weise zu beantworten, Sie sind von Staats wegen zum gleichen gezwungen, wozu Ihr Schäferhund gezwungen ist oder Ihre Hauskatze. Sie sind gezwungen Ursprung zu verleugnen und zu verdrängen, Bestimmung und damit Ziel zu verdrängen, beziehungsweise Ergebnis.

K: Da kann man sich ja wohl dabei fühlen.

A: Wenn's sein muß, schon. Das Problem ist es für den, der sich dabei nicht wohl fühlt. Sie werden automatisch damit, daß Sie gezwungen sind zu verdrängen, böse. "Böse" heißt "lebenszerstörerisch", - warum ? Weil Sie ja gezwungen sind, die Funktion dessen, was verdrängt ist, als Zwang auszuleben. Das heißt, Sie sind gezwungen den Mechanismus einer Funktion zu leben, dessen, was längst verdrängt ist. Und die Funktion des Verdrängten befriedigt sich im Verdrängen.

Das Verdrängte ist ja deswegen, weil's verdrängt ist, nicht als Verdrängtes da. Übriggeblieben vom Verdrängten sind ja die Funktionen, die Funktionsformen, - haben wir doch gesagt. Von wem werden die Funktionen geleitet ? Diese Funktionen des Verdrängten ? Vom Verdrängten, doch nicht von Ihnen. Die übriggebliebenen Funktionen des Verdrängten in der Erscheinung werden vom Verdrängten gelenkt aber nicht von Ihnen, dadurch entsteht doch der Zwang, der überhaupt nicht zu lösen ist, es sei denn, Sie tun das Verdrängte aus dem Verdrängten raus.

Brunnen gleich doppelt so sprudeln, so füllig. Wenn Sie so einen Baum sehen, da hört man schon Geigen spielen, da ist noch gar kein Musiker da, unter dem Lindenbaum, - leicht, leicht, und erwachsene Frauen werden zu Mädchen, - müssen wir aber viel Linden haben.

Wenn Sie also die Gestalt des Baumes sehen und die Gestalt geht zugrunde, die wird verdrängt, indem man sagt, der Baum ist eine schöne Kulisse, zum Beispiel, dann passiert eben dieses, daß der Funktionsträger überbleibt, der ist dann ortlos und ohne Zeit. Der Funktionsträger, das ist das Holz, hartes, weiches, das ist die Funktionsform der Wurzeln, schmale Wurzeln, das ist möglicherweise die Rinde, das ist alles einschließlich der stofflichen Beschaffenheit die Funktion und deren Form im Dienste der Gestalt als Bedingung der Erscheinung. Geht die Gestalt unter, ist die Funktion und ihre Form in ihrem Dienst im Sinne der Erscheinung des Ortes nicht mehr gegeben.

Die Gestalt trifft sich mit der Funktion der Erscheinung in der Gegenwärtigkeit des Aufscheinens. Die stoffliche Funktion der Erscheinung bedingt das Aufscheinen wie die Art des Aufscheinens. Das heißt, jede Art von Gestalt benötigt den Funktionsträger der Erscheinung, das heißt, die Formen, die als Bedingung der Erscheinung für das Prinzip der Gestalt dieser entsprechen. Das heißt, eine Form ist immer unwirklich im Gegensatz zur Gestalt, denn in der Gestalt ist das Wirkende des vierten Quadranten, der zum dritten wird. Die Form ist immer erster Quadrant, ist damit nicht wirkend und damit unwirklich. Die Form ist immer gestaltlos, auch wenn sich Formen zu Figurationen sammeln oder summieren. Geht die Gestalt als Bestimmung des Endlichen in seinen Formen und Figurationen zugrunde, so verbleibt nur noch die Form der Funktion der Erscheinung zum Zeichen des Untergegangenen als ortlose Funktion des Vergangenen, selbst schon in seiner Aufhebung ins Grenzenlose begriffen. Das Grenzenlose im Funktionalen wird dann zum Zeichen des Untergangs.

Bin ich da schon verstanden worden ? Das ist immer diese ewige Unsicherheit. Ich bin nicht verstanden worden ?

K: Doch.

A: Schon. Das haben wir doch in dem Beispiel gebracht von der Ortlosigkeit, denn ohne Gestalt kommt es zur Ortlosigkeit - haben wir gesagt. Da haben wir gesagt, daß ein Bauernhof die Gestalt des Ortes ist, die Gestalt eines Reviers, eines Anwesens - das kann auch ein Schloß sein, ist völlig egal - wenn Sie die Gestalt der Landschaft annehmen, dann ist das egal, ob das ein armes Anwesen ist oder ob es ein Schloß ist, sie sind beide Gestalt, sie unterscheiden sich darin in nichts. Sie unterscheiden sich lediglich in der Figuration und in der Form ihrer

Erscheinungsträger. Und wenn von dem Haus, Bauernhaus, oder Anwesen oder Häuslerhof oder Schloß eine Allee oder ein Weg wegführt oder hinführt, dann ist der Weg eine Funktion des Ortes. Wenn aber die Gestalt des Ortes zugrunde geht, sodaß der Weg nirgendwo mehr hin oder weg führt, oder weil der Weg dem Ort nicht mehr angemessen ist, dann ist der Ort in der Funktion des Weges untergegangen.

S. 246 bis S. 247

Zitat 3: (S. 247 – S. 248)

„Da gibt's so eine Strasse. die da runterführt, Richtung Davos oder Chur viel-

mehr, wo alle fünf Kilometer ein Radargerät ist, auf der Seite, ein Radarauge versteckt, damit Sie ja immer das Gefühl haben, Sie sind immer unter Beobachtung. Ich muß Ihnen sagen, was da für ein Schaden an der Volksseele entsteht und für das Unterbewußte einer gesamten Volksgemeinschaft, ist überhaupt nicht auszumessen. Der Schaden, wenn da fünf aufeinanderrumpeln ist billig gegen das, was an Mentalität eines ganzen Autofahrervolkes zerstört wird - ist Ihnen nicht klar ? Das müßte es doch eigentlich.

Ich will damit nur sagen, daß die Ortlosigkeit in einem solchen Maße besteht, daß Sie nur noch in Zeichen sich bewegen. Das heißt, daß die Funktion der Zeichen Ihre Bewegung ist. Und wenn dann gesagt wird "ja, Sie telefonieren ja auch, Sie benutzen ja auch ein Auto", und so weiter - ja logisch, wenn einem die Leute in ihrer Masse nichts mehr übriglassen als Zeichen, weil ihnen die Wissenschaft als autarkes Adenom auf dem Bewußtsein die Sprache nimmt, dann werde ich selbstverständlich in den Zeichen leben müssen, weil keine andere Erscheinungsform für's Leben mehr da ist als eben diese - dann muß man eben versuchen, während man in den Zeichen nur noch anwesend sein kann, durch sein Leben einen Platz zu schaffen, an dem Gestalten wieder oder noch sein können.

Zum Sozialen gehört ja, daß es sich immer wieder erklären muß. Gestalten erklären sich nicht. Figuren immer. Formen auch, das Unselbständige muß sich immer erklären. Gestalten erklären sich nie. Das ist die Würde der Gestalten. Gestalten sind auch nicht zu reproduzieren. Zeichen verlangen nach Reproduktion, weil die Zeichen ja die des Nicht-Wirkenden sind, aus diesem Grunde ja für ein Zeichen "Fortpflanzung" gleich "Vervielfältigung" ist - sagt Ihnen nichts? - Den Fotokopierer konnte es als Zeichen der Potenzlosigkeit erst geben, als Gestalten zum Zeichen wurden, Sie können ja nur Zeichen fotokopieren. Das nennt man dann ganz edel "Vorbilder". Das Vorbild legen Sie oben rein und unten kommt das tausendmal raus. Dann läuft alles mit dem Zeichen des Vorbilds herum, als Funktion und deren Form.

Deshalb braucht man sich auch nicht zu wundern, daß es die Gentechnologie gibt, die zwangsweise nicht zu verhindern ist, weil sie ja den Zwang zur Funktion dessen darstellt, was verdrängt und untergegangen ist. Dessen, was nicht mehr in der Zeit ist. Das ist ja auch der Grund, warum die Spermien bei den Männern abnehmen, rapide abnehmen. Denn verdrängt ist doch das Wirkende, und wenn das Wirkende weg ist und nur noch Zeichen gehandhabt werden, ist doch klar, daß das Zeugende fehlt. Aber es wird keinem klar, weil der Erfahrungswert fehlt.

Steve Jobs

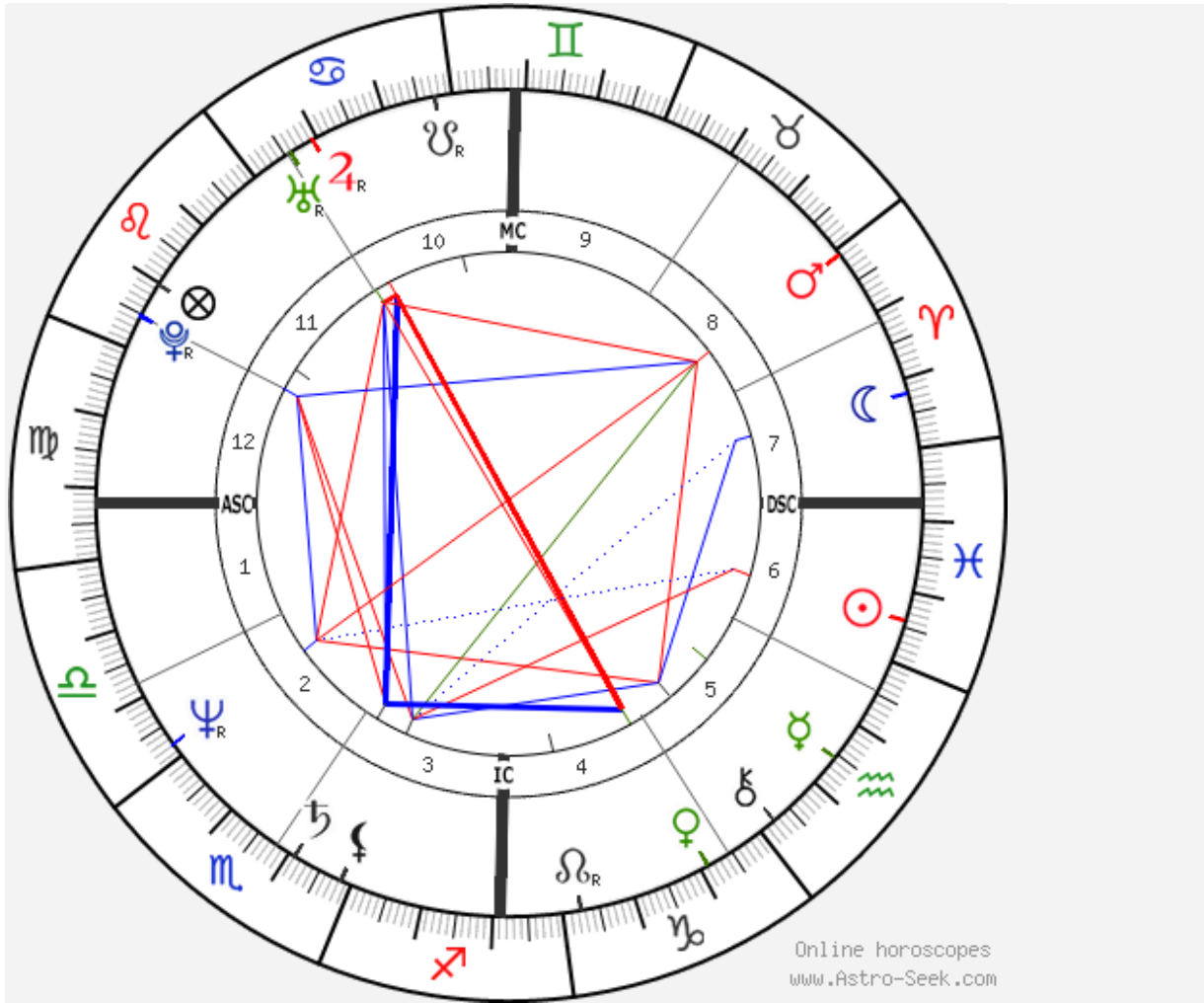


Abb. 1: Steve Jobs. Geboren am 24.2.1955. 19:15. San Francisco California.

Kerndaten und Quellenhinweise zu den Zeitangaben

Die Seitenangaben beziehen sich auf die autorisierte Biographie durch Walter Isaacson.

24.2.1955: Geburt in San Francisco

1972: Abschluss der High School.

LSD Erfahrung und Abbruch des Studiums im ersten Semester.

Arbeit bei Atari.

Herbst 1974: Rückkehr von der Indienreise

1. April 1976: Partnerschaftsvertrag mit Steve Wozniak und Rone Wayne als Gründungsdatum von Apple. (W.I.: S. 88).

Das Original von Apple I entstand in der elterlichen Garage.

Der Apple I wurde zum Preis von 666.66 Dollar verkauft. (W.I.: S. 93).

April 1977: Einführung von Apple II auf der ersten grossen Computermesse in San Francisco. (W.I.: S. 105)

24. Januar 1984: Einführung des Mcintosh. (W.I.: S. 199).

24. Mai 1985 Entlassung. (W.I.: S. 241).

Anschliessend:

Hauptaktionär bei den Pixar Animation Studios.

Nach der Fusion mit der Walt Disney Company dessen grösster Aktionär.

12. Oktober 1988: Einführung des Rechencomputers NeXT in der Symphony Hall von San Francisco. (W.I.: S. 277).

10. Dezember 1996: Der CEO von Apple entscheidet sich nach der Vorführung von NeXT für dessen Kauf. Mit dem Kauf von NeXT wurde im Grunde Steve Jobs zurückgekauft. (W.I.: S. 354).

20. Dezember 1996: Ankündigung der Wiederanstellung von Steve Jobs bei Apple, zunächst als Berater. (W.I.: S. 357).

August 1997: Bekanntgabe des Schulterschlusses von Apple und Microsoft. (S. 380).

18. März 1991: Heirat mit Laurene Powell. (W.I.: S. 319).

23. Oktober 2001: Einführung des iPods. (Quelle Internet).

Leider konnte ich bei Walter Isaacson und im Internet keine Ortsangabe zur Einführung des iPods finden. Für die Orts-Koordinaten im Horoskop (siehe S. 23) habe ich deshalb die Koordinaten von Cupertino verwendet. Die Differenz zu San Francisco ist minimal.

Oktober 2003: Diagnose Krebs. (W.I.: S. 535).

9. Januar 2007: Einführung des iPhones in San Francisco. (Quelle Internet).

Die unheilbare Wunde des Chirons

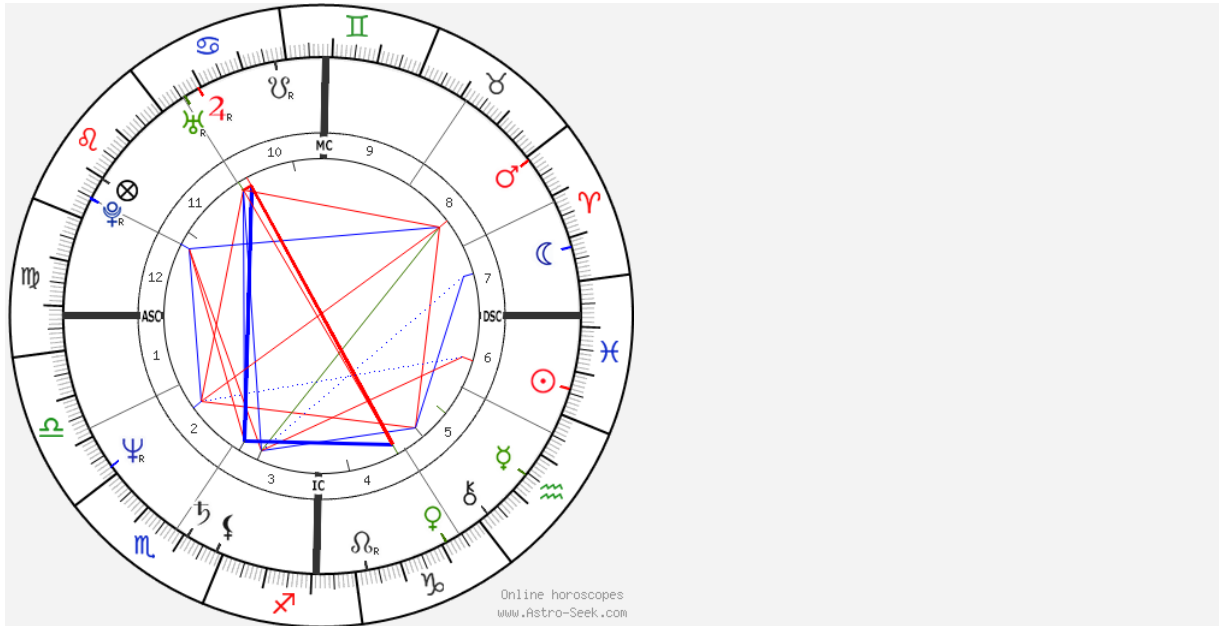


Abb. 2: Steve Jobs. Geboren am 24.2.1955. 19:15. San Francisco California.

Während ich dies am 8.5.2024 schreibe, habe ich in etwa 2/3 seiner autorisierten Biographie gelesen.⁵ Der Zeitvektor steht nach 69 Jahren im GUZS in etwa auch dem Saturn und im UZS in etwa auf dem Jupiter. Dadurch wird zusätzlich das Saturn-Pluto-Quadrat, die Jupiter-Uranus Konjunktion und die Opposition des Jupiters und des Uranus auf die Venus in Haus 4 ausgelöst. Im Saturn-Pluto Quadrat schauen wir auf die problematischen Hintergründe einer phänomenalen Karriere der „guten Idee“ von Uranus-Jupiter in Haus 10.

Saturn-Pluto leitet sich von der Verdrängung eines Neptuns einer Neptuns-Saturn Konstellation ab, die in der Lücke zwischen Neptun (archetypisch Haus 12) und Saturn (archetypisch Haus 10) auf einen fehlenden Uranus (archetypisch Haus 11) hinweist.⁶

Das Saturn-Pluto Quadrat weist zunächst darauf hin, dass der Neptun in Haus 2 verdrängt ist. Der verdrängte Neptun muss im Pluto als Zeichen des verdrängten Neptuns auf der Spitze von Haus 11 gelebt werden. Auf der Spitze von Haus 11 verdrängt der Pluto im Wassermann-Haus 11 archetypisch den „Ursprung“ des Neptuns im Uranus. **Durch die archetypische Verdrängung des Uranus wird der Pluto auf der Spitze von Haus 11 zu einem Tumorrisiko.** Der verdrängte Uranus in Haus 11 macht dass die Zelle bei der Zellteilung in der Substanzbildung von Haus 2 (archetypisch das Stier-Haus) keinen richtigen „Ursprung“ hat. Der verdrängte Neptun in Haus 2 wird als Pluto im Stier-Haus 2 als Pluto-Venus zum Zeichen des „Geflechts“.⁷

Der Pluto auf der Spitze des archetypischen Wassermann-Hauses 11 wird durch die chronische Verdrängung des Uranus der Pluto-Saturn Quadrates auf der Spitze von Haus 11 zum zusätzlichen Tumorrisiko. Die chronische Blockade des „Ursprungs“ (Uranus) führte 1911 (mit 56) zu seinem frühen Tod an einer Krebserkrankung. Mit 56 steht der Uranus auf der Spitze

⁵ Walter Isaacson: Steve Job. Autorisierte Biographie. Erschienen im btb-Verlag. Die Originalfassung erschien 1911.

⁶ Siehe Lückenlehre von Wolfgang Döbereiner

⁷ Die Krebserkrankung von Steve Jobs lässt vermuten dass er im Computer versucht hat die Gesellschaft in Haus 2 Das sozialen Geflecht von Pluto-Venus wird durch seine Somatisierung zum Tumorrisiko.

von Haus 4 und löst über die Venus-Uranus Opposition den Uranus als Todesplaneten (s.W.D.) aus.

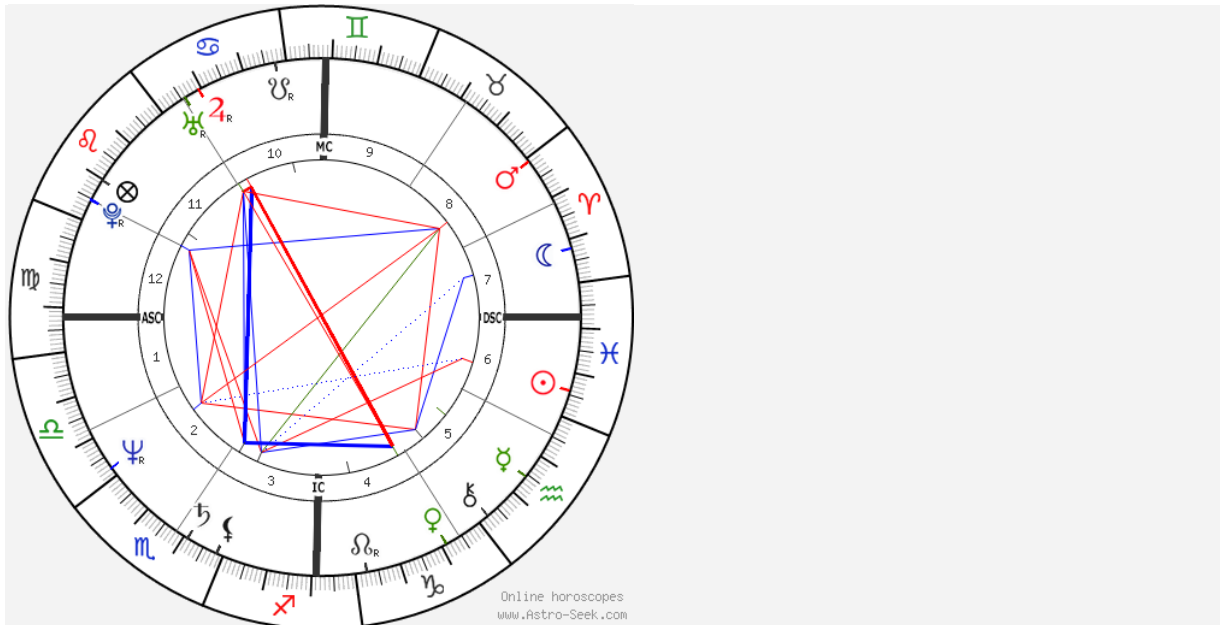


Abb. 3: Steve Jobs. Geboren am 24.2.1955. 19:15. San Francisco California.

Der mythologische Arzt und Centaure Chiron steht für die „unheilbare Wunde“. Als Planetoid löst sich der Chiron im GUZS im Rhythmus 7 Jahre pro Haus mit $28+1.9$ (1855 mit 30) aus⁸ und steht bei der Entlassung von Steve Jobs am 24. Mai 1985 für den Zustand einer unheilbaren Wunde. Wir werden sehen, wie diese Wunde bei der erneuten Auslösung des Chirons zwölf Jahre später im 10er Sonnen-Rhythmus vom mythologischen Wunderarzt Chiron geheilt wird. Steve Jobs wurde **am Freitag, den 24. Mai 1985** (mit 30), trotz seiner Erfolge bei der Entwicklung und der Einführung des Apple II auf der ersten grossen Computermesse **im April 1977** in San Francisco⁹ und des „Grossen Tages“ **vom 24. Januar 1984** bei der Einführung des Macintosh¹⁰ von der Firmenleitung im Schmerz der Chiron-Auslösung gefeuert.¹¹ Im Uhrzeigersinn geht der Zeitvektor zwei Jahre vor seinem Tod wiederum über diesen Chiron in Haus 5!

Exakt zwölf Jahre nach seinem Rauswurf von 1985 betritt Steve Jobs - zunächst als Berater - wiederum zum ersten Mal die Räumlichkeiten von Apple.

Mit Neptun in Haus 2 musste Steve Jobs trotz seinem Schöpferischen Uranus-Jupiter in Haus 10 hinnehmen, dass er letztlich im Sozialen von Haus 2 keinen sozialen Stellenwert hatte (s.W.D.). Wenn man so will, fühlte er sich bei seiner Entlassung zu Recht verraten und völlig zerstört! Da er von seiner Mutter in seiner frühesten Kindheit zur Adoption frei gegeben wurde, war dieser Rauswurf von 1985 natürlich besonders schmerzhaft, weil er alte Wunden aufriss. Dieser Neptun in Haus 2 machte ihn aber mit dem Uranus-Jupiter in Haus 10 gleichzeitig zu einem gesellschaftlichen schöpferischen Aussenseiter. Mit seinem schöpferischen Jupiter-Uranus im „Bestimmenden“ von Haus 10 und dem Neptun in Haus 2 pflegte er das Image eines kreativen Aussenseiters, der in Turnschuhen und schwarzem Rollkragenpulli bei seinen zahlreichen Präsentationen und u.a. auch im Werbespott „**Think different**“ versuchte, dieses Image des gesellschaftlichen Piraten, der die Welt gleichsam neu erfindet, auf den Macintosh

⁸ Der Zeitvektor startet am AC und steht im GUZS nach vier Häuser ä 7 Jahre plus 1.9 Jahre 1888

⁹ Walter Isaacson: Steve Job. S. 105

¹⁰ Dito S. 199 ff

¹¹ Dito S. 241

zu übertragen. Durch den Werbespott „Think different“ hat Steve Jobs die strauchelnde Apple vor dem drohenden Konkurs gerettet!¹²

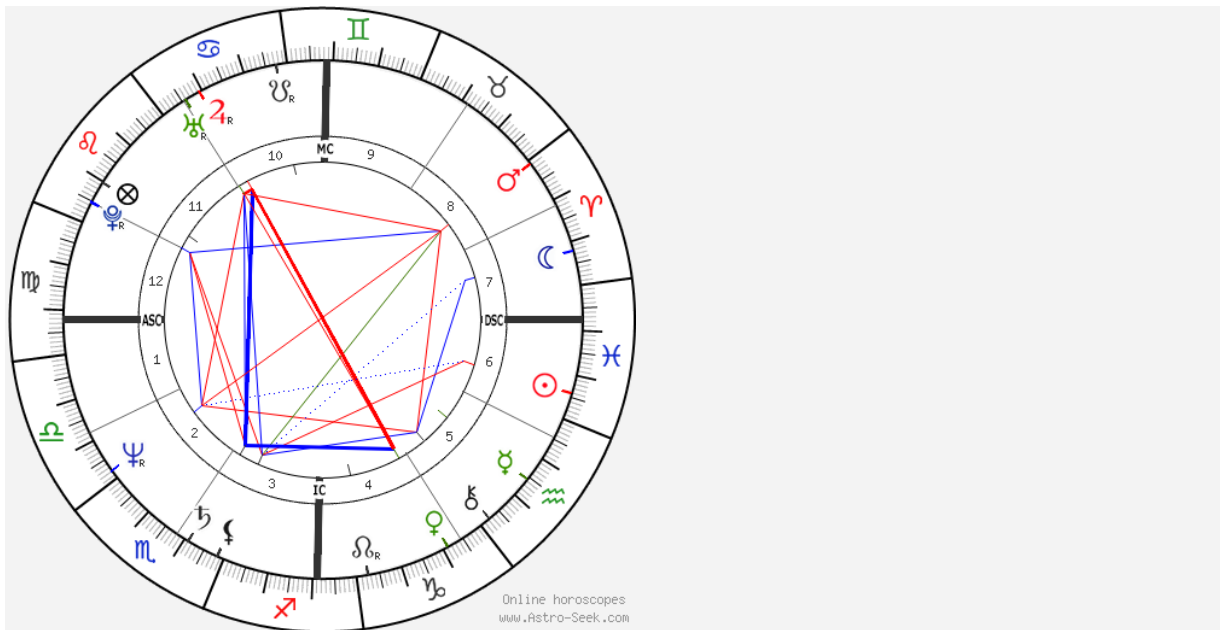


Abb. 4: Steve Jobs. Geboren am 24.2.1955. 19:15. San Francisco California.

Am 16. September 1997 (mit 42.5 in der Auslösung des Chirons im 10er Sonnen-Rhythmus pro Haus) übernimmt Steve Jobs auf „Versuchsbasis ohne Gehalt“ (Neptun in Haus 2) das Amt des CEO bei Apple.

Die Kargheit der Lebensform

Der Saturn in Haus 3 beherrscht im Steinbock die „Lebensform“ von Haus 4. Diese Lebensform ist „karg“ weil der Saturn ein Quadrat auf die Sonne in Haus 6 hat. Die Sonne ist beständig in der „Pflicht“ sich auf das Begegnende von Haus 7 „auszusteuern“.

In diesem Sinne hat Steve Jobs nicht ganz unrecht, dass er den Tumor der Inselzellen seiner Pankreas auf eine Überforderung nach seiner Rückkehr zu Apple zurückführt, als er gleichzeitig u.a. auch mit dem grosszügigen Einschliessen seines eigenen Geld die Firma Pixar mit ihren Computer generierten Animationsfilmen über die Runden bringen musste.¹³

Auch wenn Steve Jobs als Sanierer bei seiner Rückkehr zu Apple als CEO mit Widder in Haus 7 und Mars im Stier von Haus 8 natürlich auch gezwungen war, harte personelle Entscheidungen zu fällen um die Konkurs-gefährdete (Saturn-Pluto Quadrat) Apple finanziell über die Runden zu bringen, ging es Steve Jobs bei der täglichen Arbeit weniger um den Profit als vielmehr um die Herstellung eines hervorragenden und ästhetisch perfekten Produkts.

Mit Wassermann in Haus 5 hatte Steve Jobs das unmittelbare Formverständnis eines Künstlers (s.W.D.). Dieses Formverständnis wird mit der Uranus-Jupiter Konjunktion im Krebs von Haus 10 „bestimmend“.

Der Krebs von Haus 10 geht mit seinem Mond in den Widder von Haus 7. Mit diesem Mond im Widder der „Gestalt der Gegenwart“ von Haus 7 hat Steve Jobs seine Meinung jeweils nicht nur sehr oft unverblümt aggressiv und rücksichtslos geäussert. Mit diesem Mond in Haus 7 und der Venus im Mond-Haus 4 („Identität“) hat Steve Jobs auch aggressiv nach einer

¹² Walter Isaacson: Steve Job. S. 385 ff

¹³ Dito S. 283 ff

ästhetischen Identität für seine Produkte gesucht. In Jony Ive fand er einen Designer der seine schon fast buddhistisch geprägten Vorstellungen der Kargheit und Klarheit (Saturn von Haus 4 in Haus 3) teilte.¹⁴

Die „Anlage“ der Jungfrau am AC geht mit dem Merkur in den Wassermann von Haus 5. Damit startet Steve Jobs mit dem Uranus-Jupiter von Haus 5 im Krebs von Haus 10 mit einem starken analytischen (Jungfrau) aber auch sehr schöpferischen Ausdrucks- und Gestaltungswille (Wassermann in Haus 5) für seine Produkte.

Die Stier-Venus vom Stier in Haus 8 („Inhaltsangabe“) geht als „Ästhetik“ in die karge buddhistisch geprägte „Lebensform“ (s.W.D.) des Steinbocks von Haus 4.¹⁵

Der Mars von Haus 7 im Stier von Haus 8 versucht die Schönheit der kargen Stier-Venus im Empfinden von Haus 4 „auszutreiben“ um mit der Waage-Venus von der Waage in Haus 2 („Besitz“) den Absatz zu sichern.

¹⁴ Walter Isaacson: Steve Job. S. 399 ff

¹⁵ Siehe die karge Ausstaffierung seines Wohnzimmers S. 351

Die Tumorerkrankung als „Zeichen“ des fehlenden Uranus

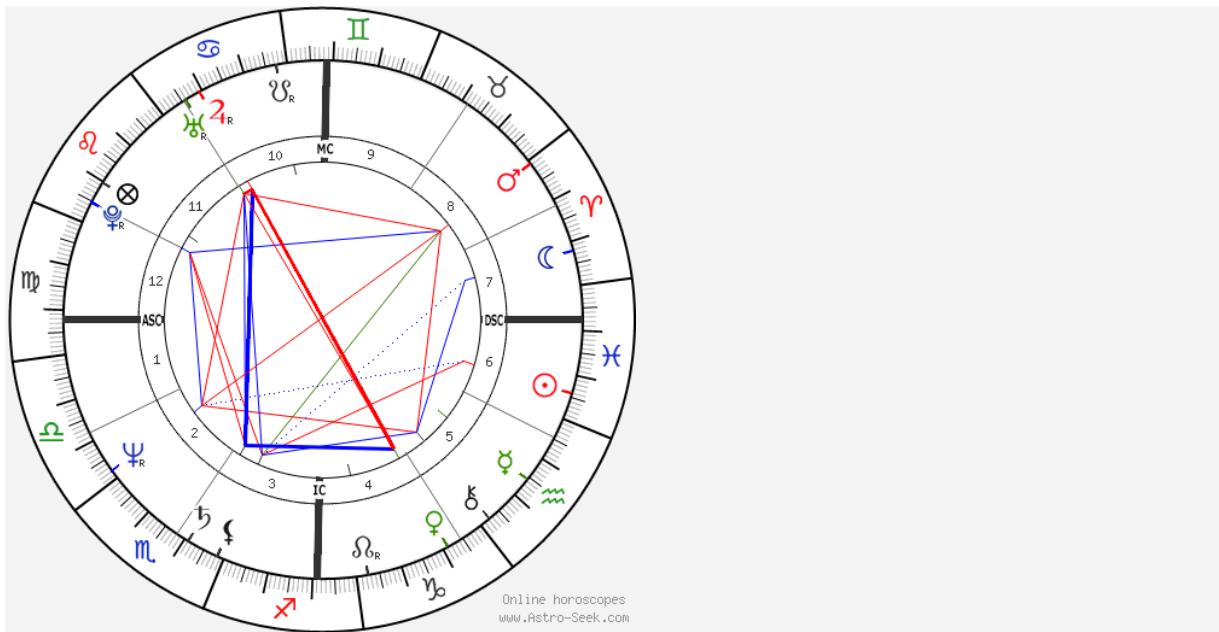


Abb. 1: Steve Jobs. Geboren am 24.2.1955. 19:15. San Francisco California.

Durch das Pluto-Saturn Quadrat kommt es zu einem chronischen Fehlen des Uranus¹⁶, was über den Pluto in Haus 11 (als Ausübungsform des verdrängten Schreckens der Verlustes der Zugehörigkeit durch den Neptun in Haus 2) zu einer zusätzliche Blockade des „Ursprungs“ (Uranus/Wassermann-Haus 11) führt. Das Fehlen des „Ursprungs“ (Uranus/Haus 11) ist wie schon weiter oben beschrieben ein Tumor-Risiko. Der Tumor der Inselzellen der Bauchspeicheldrüse stammte deshalb nicht nur von der Stressbelastung.

2004 kam es im UZS mit 49 im Wassermann auf der Spitze von Haus 5 in Opposition auf der Achse 5/11 mit diesem Pluto auf der Spitze des Wassermann-Hauses 11 zu einem ersten operativen Eingriff.¹⁷

Als 2009 ein erneutes Wachstum des Tumors diagnostiziert wurde, stand der Zeitvektor (wie 1985 mit 30 im GUZS bei seinem Rausschmiss bei Apple – siehe S. 4) diesmal mit 54 Jahren löst sich 2009 der Chiron im UZS wiederum aus und reaktivierte wiederum die „unheilbare Wunde“ seiner Adoption (Neptun in Haus 2).

Als Folge der Verdrängung der Schockes des Ausgestossen-seins durch die Freigabe zur Adoption (Neptun in Haus 2) blockiert der Pluto (als Ausübungsform des verdrängten Neptuns) auf der Spitze von Haus 11 („Ursprung“) den „Ursprung“ (Uranus) der Empfindung des Schocks der Ausstossung. Dadurch kann die Empfindung des frühkindlichen Schocks in Haus 11 nicht zum „Ursprung“ (archetypisch Uranus) kommen. Der Sinn des Schockes ist es, die Wahrnehmung des Schreckens physiologisch durch die Blockade eines Nervenzentrums im zentralen Nervensystem auszublenden.

Es ist das **Verdienst von Dr. med. Ryke Geerd Hamer**, dass es ihm gelungen ist, diese blockierten Nervenzentren in der Computertomographie sichtbar zu machen. Je nach Art des Konfliktes befinden sich diese sog. „Hammerschen Herde“ an einem ganz bestimmten Ort und

¹⁶ Siehe Lückenlehre S. 26

¹⁷ Walter Isaacson: Steve Job. S. 559

können entsprechend ihrer Lage hermetisch in dem diesem Ort zugeordneten tiefer liegenden Körperbereich einen Tumor auslösen.

In diesem Sinn entsteht der Tumor nach Dr. Ryke Geerd Hamer auf der sog. Konfliktschiene des Schocks eines unlösbaren ausweglosen Konflikts über die Blockade des Hamerschen Herdes an einem ganz bestimmten Ort im zentralen Nervensystem. Dieser Ort korreliert mit der Art des Konfliktes und mit dem Ort der Tumorerkrankung im hermetisch tiefer gelegenen Körperbereich. Ausweglose Partnerprobleme können so z.B. bei der Frau über diesen festbestimmten Ort des Hamerschen Herdes im zentralen Nervensystem zu einen Brustkrebs führen.

Bei Steve Jobs bezieht sich die Kündigung von 1985 bei Apple auf einen Verlust der Zugehörigkeit und thematisiert damit auch seine Verstossung aus seiner Urfamilie (Neptun in Haus 2). Sie hat aber nicht wirklich zum Tumor von 2004 geführt. Dazu ist der Zeitabstand zu gross. Eventuell hat sich aber schon 1985 bei der Kündigung ein Hamerscher Herd gebildet. Der „Ursprung“ (Uranus) der Empfindung dieses frühkindlichen Schockes wird nach Haus 12 ins Neptun-Haus verdrängt. Der verdrängte Uranus im Neptun-Haus 12 entspricht einer Uranus-Neptun Schock-Konstellation. **Aus Sicht der Astrologie ist die Tumor-Erkrankung eine Folge des verdrängten Uranus einer Uranus-Neptun Schock-Konstellation (s.W.D.).**

Damit kommt die Deutung des Tumorgeschehens von Dr. Ryke Geerd Hamer der astrologischen Deutung sehr nahe. Das durfte natürlich nicht sein! Prompt wurde darauf wegen Verunsicherung der Ärzteschaft Hamer die ärztliche Approbation entzogen!

Unterdessen hat **Rolf Gleichmann** die Häufung der Uranus-Thematik der Tumorerkrankung in einer Untersuchung von 1100 Fällen auch statistisch nachgewiesen.¹⁸

Auch in der Radionik gibt es Hinweise für die astrologische Theorie der Krebsentstehung.

In meiner radionischen Therapie versuche ich jeweils, sensitiv eine Frequenz der radionischen Resonanz-Schwingung des **verdrängten Schreckens des Schockes (Uranus-Neptun)** eines unlösbaren Konfliktes sensitiv mit dem Pendel zu „erfühlen“. Es hat sich dabei gezeigt, dass durch eine ausgeklügelte Therapie der Frequenz dieser Resonanzschwingung als radionisches Simile des verdrängten Schreckens, das Schockpotential der Konfliktschiene zumindest partiell aufgelöst werden kann.

Die Sichtbarmachung der Hamerschen Herde mit Hilfe der Computertomographie

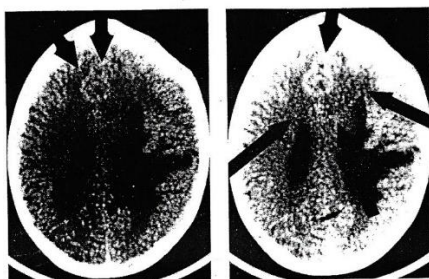


Abb. 1

Quelle:

Ryke Geerd Hamer: Vermächtnis einer Neuen Medizin, Band I, Das ontogenetische System der Tumoren mit Krebs, Leukämie, Psychosen, Epilepsie, Amici di Dirk Verlagsgesellschaft 1987, S. 238

¹⁸ Rolf Gleichmann: Astromedizin II. Krebserkrankungen. Astrokosmos Verlag.

Das „Reality Distortion Field“ von Steve Jobs

Steve Jobs hat als Entwickler von Computer-Betriebssystemen hat Zusammenschluss mit Bill Gates und dessen Programmen von Microsoft bei einer Macworld Veranstaltung **im August 1997**¹⁹ bekannt gegeben. Dieser Schulterschluss führte letztlich zur erfolgreichen Entwicklung der künstlichen Intelligenz (KI), die die Welt angeblich zu jenem besseren Ort macht, der die Werbung von Apple wie ein Mantram immerzu verkündete.

Für die Kreierung und die erfolgreiche Verkündung dieser (für mich jedenfalls falsch tönenden) Heilsbotschaft erhielt Steve Jobs, der damit für Apple tatsächlich einen guten Job gemacht hatte, um die Jahrtausendwende eine „Gulf-stream V“ geschenkt. Damit war der gute Jobs aber noch nicht ganz zufrieden. Er verlangte darüber hinaus eine Aktienoption von 20 Millionen Dollars, die ihm mehr oder weniger widerwillig auch gewährt wurde.²⁰

Auch heute noch im Jahr 2024 ist die Werbung von Apple keinen Millimeter vom Slogan der Schaffung von Werkzeugen für die Erstellung einer besseren Welt durch ihre Produkte abgerückt! Ist Apple deshalb über den Tod von Steve Jobs hinaus nach einem Ausspruch von Bill Gates auf die „Reality Distortion Fields“ von Steve Jobs hereingefallen?²¹

Distortion kann mit „Verzerrung“ übersetzt werden. Im Buch von Walter Isaacson wird immer wieder auf die verführere Kraft dieses „Reality Distortion Fields“ von Steve Jobs hingewiesen. Mit diesem „Reality Distortion Field“ war er für mich eine Art Zauberer, der seine Zuhörer in den Bann seiner eigenen Illusion der Erzeugung der perfekten Wekrzeuge für die Erschaffung einer besseren Welt verzauberte, und ihnen damit seine eigene Projektion einer Lösung suggerierte.

Meines Erachtens war Steve Jobs durch das Pluto-Saturn Quadrat wie „besessen“ von der Vorstellung des „perfekten Produkts“. Dafür hat er sich unendlich eingesetzt und verlangte ähnliche Leistungen auch von seinen Mitarbeitern. Wenn man so will, hat er mit dem Mond in Haus 7 seinen Mitarbeitern und später der ganzen Welt die Illusion des Heiles dieses perfekten Produktes als Projektionsfläche angeboten.

Die Sonne in der Aussteuerung von Haus 6 hat sich im „Zwang“ dieser Perfektion (Saturn-Pluto) verausgabt bis zur Selbstzerstörung.

Die Vorstellung der Erschaffung dieser besseren Welt kontrastiert in merkwürdig krasser Weise mit dem Design der dunklen magischen Höhlen der angebissenen Äpfel, die momentan auf den Webseiten von Apple von „the brave New World“ angeboten werden.

Gegenwärtig (Mai 2024) läuft ein erster Schönheitswettbewerb mit KI-generierten Schönheiten. Für mich sind die beiden nachfolgenden Computer generierten Bilder schrecklich. Unterdessen sind gewisse pädagogische Kreise in Amerika dazu übergegangen, den Gebrauch von Handys an den Schulen zu verbieten.

¹⁹ Walter Isaacson: Steve Job. S. 380

²⁰ Dito S. 432

²¹ Dito S. 214

Das magische „Reality Distortion Field“ des Computer generierten Bildes als „Zeichen“



Abb. 1: Quelle: NZZ vom 8.5.2024

Als ich das künstlich produzierte Bild der Schönheit von Abb. 1 zum ersten Mal sah, erschrak ich und fand es einfach nur grundgrässlich und widerlich, Beim zweiten Mal konnte ich diesen Schrecken nicht mehr nachvollziehen. Auch die Empfindung des Hässlichen war wie verblasst! Hatten mich meine Gefühle beim ersten Mal getäuscht? Ich glaube nicht. Ich vermute vielmehr, dass die Seele, um in einer Welt des Dämonischen zu überleben, einen Abwehrmechanismus vor der Wahrnehmung des Schrecklichen des Dämonischen aufbaut!

Das Dämonie der „Zeichen“



Abb. 2

Quelle: Kleine Zeitung

Zeichen entstehen astrologisch aus der Verdrängung des Bildcharakters der Gestalt. Pluto zeigt, wo und wie im Horoskop die Verdrängung des Bildes der Gestalt als Zeichen der verdrängten Gestalt gelebt werden muss. Wenn man so will, ist die Verführung der Zeichen die „Grosse Hure“ der Apokalypse der Bibel. Die Zeichen haben eine eigenartige Sogwirkung, die wie eine Droge süchtig macht. Ich vermute, dass die Seele nur mit der Ausschüttung von Endorphinen (sexuellen Begeisterungshormonen), den Schrecken des Dämonischen paralisieren kann. Das ist dann die heimliche Sexualisierung durch das Medium, das angeblich nach Steve Jobs das Werkzeug für die Erschaffung einer besseren Welt bringen soll.

Der Bildschirm „lebt“ als Zeichen von der Verdrängung des „Bildes“. Der Mond in Haus 7 von Steve Jobs ist eine Identifikation-Plattform für „Zeichen und nährt sich – in Abwehr des Schreckens der Dämonie - aus der endorphinen Begeisterung der Zeichen. Der Bildschirm täuscht Leben vor, hat aber keines. Wenn man so will, saugt er das Leben des Zuschauers ab und ist damit eigentlich ein Vampir!

Im 13. Kapitel der Apokalypse des Johannes errichtet das zweite Tier dem ersten ein „Bildnis“. Dieses Bildnis kann nur die Darstellung ein „Zeichens“ sein. Das zweite Tier sorgt dafür, dass dem Bild des Tieres ein Geist eingegossen wird, so dass es sprechen kann (Apk. 13.15). Des Weiteren sorgt das zweite Tier dafür, dass die Erde und alle seine Bewohner das erste Tier anbeten (Apk. 13.12).

Zeichen sind die Funktion dessen was vom Bild nach dessen Verdrängung noch übrig bleibt. Mit der Funktion des verdrängten Bildes der „Gestalt der Gegenwart“ findet das Verdrängte im Zeichen des Bildschirms eine „Identitätsfläche“ (Mond von Haus 7). Durch die Zeichen des Bildschirms werden Teile des Seelischen gleichsam aus dem „Ich“ „herausbeissen“. Dann sind wir beim Logo von Apple! Die Zeichen erzeugen den Sog des Plutos in das Verdrängen des Neptuns.

Die Verdrängung der Astrologie ist wichtig, weil diese den Zauber der Täuschung entlarvt!

666.66 Dollari

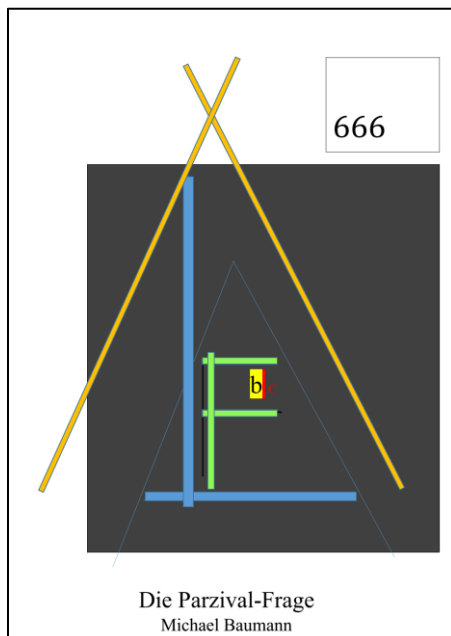
Die Statistik der religiös ungebundenen Menschen in Nordamerika zeigt, dass 2022 in etwa 28% der Nordamerikaner religiös nicht gebunden waren (Tendenz steigend).

- 2022 26,8%
- 2021 25,1%
- 2020 23,3%
- 2013 21,1%

Statistik der religiös ungebunden
Menschen in Nordamerika.



Quelle: Apple Event : October 30, 2023



In der anthroposophischen Deutung bezieht sich die **Zahl 666** auf eine Zeiteinteilung im 7er System und wird dadurch zum Hinweis auf eine Art Endgericht im Sinne der Unumkehrbarkeit des Bösen. Die einzelnen Buchstaben von Abb. 2 beziehen sich jeweils auf sieben Epochen von je unterschiedlicher Länge.

Die ersten sieben Epochen von null (0) bis 6 in c (rot markiert) umfassen einen Zeitraum von 7×2160 Jahren. Jede dieser sieben Epochen in c dauert 2160 Jahre. 2160 Jahre ist die Zeit, die der Mondknoten braucht, um im platonischen Weltenjahr jeweils entgegen der Sonnenrichtung um ein Tierkreiszeichen vorzurücken. $C=2$ entspricht 2×2160 Jahre. Jede der sieben Epochen in b (gelb markiert) dauert jeweils 7×2160 Jahre. In F (grün markiert) dauert jeder der sieben Epochen jeweils $7 \times 7 \times 2160$ Jahre. Die Epoche 666 steht für $F=6$ Epochen in F, $b=6$ Epochen in b und $c=6$ Epochen in c. Auf die Epoche 666 folgt die Epoche 1000 als erste Epoche in L (blau markiert). In der Epoche 1000 verändern sich die Lebensbedingungen der Erde so, dass die Bösen nun fast keine Chance mehr haben für eine Umkehr. Die Zahl 666 wird dadurch zum Symbol des Endgerichts.

Die Einführung von Apple II (mit 22.4) und die Entlassung (mit 30.2)

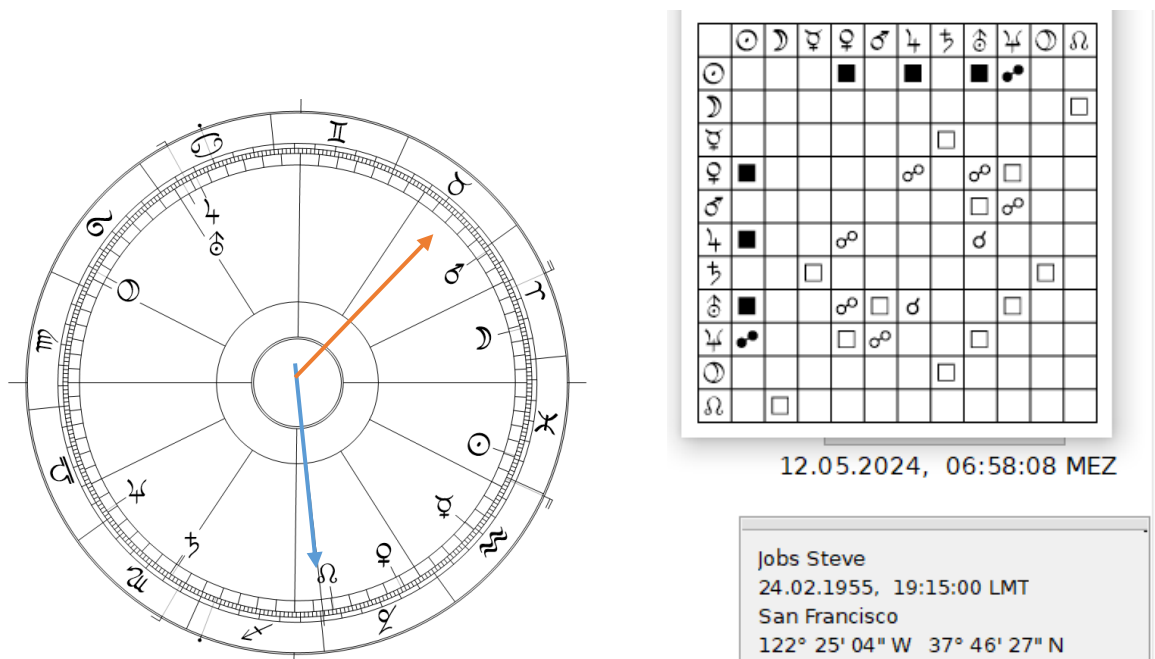


Abb. 1: Steve Jobs.

Einführung von Apple II

August 1977

Auslösungsliste 1: (blauer Pfeil)

00° 36' ♂
00° 00' ♂ = ♀

7 Jahre pro Haus

61,5J 22,4J
04.09.2016 15.08.1977

Entlassung bei Apple

24.5.1985

Auslösungsliste 2: (roter Pfeil)

10° 30' ♀
10° 00' ♀ = ♃
10° 30' ♀ = ♀

7 Jahre pro Haus

30,2J 53,7J
24.05.1985 26.11.2008

Gruppenschicksalspunkt (GP) lösen die entsprechenden Planeten so aus, wie sie im Horoskop verankert sind (s.W.D.).

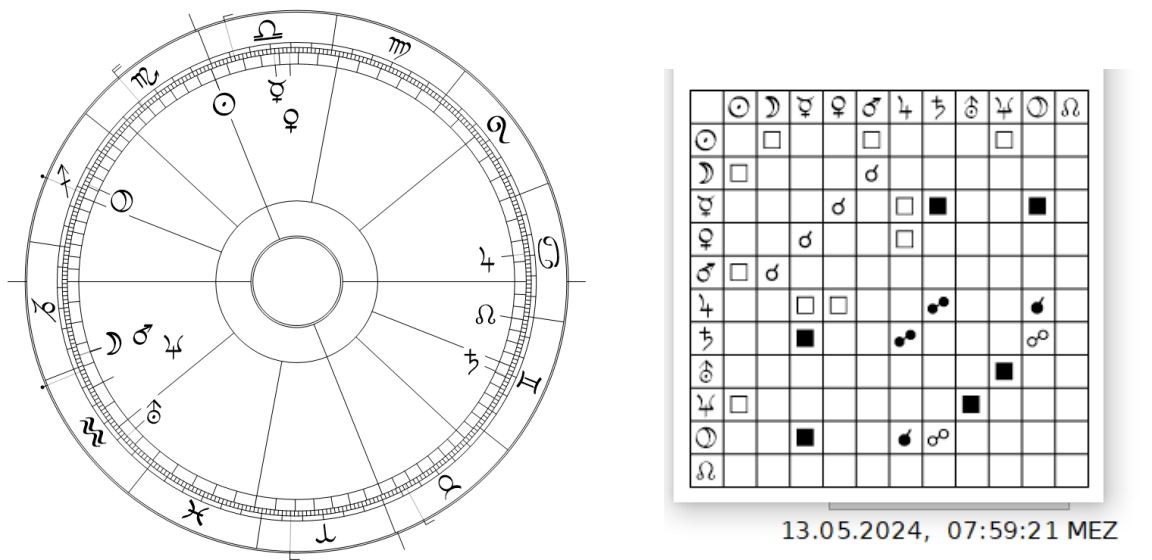
Die Einführung von Apple II im August 1977 (mit 22.4) liegt im GUSZ auf dem **Kardinalpunkt 0° Steinbock** in Haus 4 („Identität“). Die kardinale Bedeutung dieses Ereignisses in der Identität von Haus 4 wird durch den Jupiter von Haus 4 in der „Bestimmung“ von Haus 10 bestätigt.

Die Entlassung bei Apple fand in der Auslösung des Plutos mit 30.2 über die beiden Gruppenschicksalspunkte Saturn-Pluto und Venus-Pluto **am 24.5.1985** statt.

Die beiden Gruppenschicksalspunkte lösen nicht nur das Pluto-Saturn Quadrat als „persönlicher Konkurs“ sondern auch das Venus-Neptun Quadrat aus, das in der Verdrängung des Neptuns zu einer Pluto-Venus Konstellation des „Geflechts“ mutierte.

Über den Pluto löst sich inhaltlich grundsätzlich immer gleichzeitig auch der Neptun und der Mars aus (s.W.D.). Steve Jobs hat ein Uranus-Mars Quadrat. Mars-Uranus drückt bei seiner Entlassung am 24. Mai 1985 in der Lücke zwischen dem ausgelösten Mars (archetypisch Haus 1) und dem Uranus (archetypisch Haus 11) den Neptun (archetypisch Haus 12) aus (siehe **Lückenlehre** von Wolfgang Döbreiner). Der Neptun wird im „Konkurs“ von Saturn-Pluto im Neptun von Haus 2 zur „Aufhebung“ (Neptun) der Zugehörigkeit und der „Aufhebung“ (Neptun) der „Herdenrechte“ im „Geflecht“ (Venus-Pluto) von Haus 2 (s.W.D.).

Ankündigung des iPods durch Steve Jobs



Tageshoroskop vom 23. Oktober 2001

Abb. 1: Ankündigung des iPods vom 23. Oktober 2001. Berechnet für die Ortskoordinaten von Cupertino (siehe dazu die Anmerkung S. 28).

Am 23. Oktober 2001 verkündete Steve Jobs als Chef von Apple die Produktion ein neuartiges technischen Gerätes, das es jedem ermöglichen sollte, neu mit 1000 Songs unterwegs zu sein. Bei der Verkündung dieses „Glücks“ (Jupiter im Krebs von Haus 7 ist die Begeisterung, die sie auslöst) handelte es sich um das iPod von Apple und dessen Erfinders Rubinstein.

Das iPod als Vorgängerin der heutigen Handys nahm in einem schnellen Siegeszug bald eine marktbeherrschende Stellung ein.

Die Sonne des Tageshoroskopes steht noch knapp im Skorpion. Dadurch reduziert sich die Deutung in der sog. Verbunddeutung auf die drei Zeichen des archetypischen dritten Quadranten. Diese drei Zeichen bilden den „**Verbund**“ von Schütz-Skorpion-Waage mit den Planeten Jupiter als „Anlage“, Pluto als „Durchführung“ und Venus als „Ergebnis“ (s.W.D.).

Der Verbund Schütz-Skorpion Waage beginnt im Schützen von Haus 12 und geht nach Haus 11. Der Schütze geht mit seinem Jupiter in den Krebs von Haus 7 („Gestalt der Gegenwart). Der Schütze charakterisiert im „Ursprung“ von Haus 11 mit dem Jupiter im Krebs von Haus 7 die Begeisterung (Jupiter-Mond) für den „Ursprung“ von etwas Neuem in Haus 11.

Das was hier mit dem Jupiter im Krebs von Haus 7 euphorisch bejubelt wurde, ist aber mit dem Pluto vom Skorpion in Haus 10 (als „bestimmendes“ Zeichen des verdrängten Neptuns) in der „Anlage“ des Verbundes im Schützen von Haus 11 die „bestimmende“ (Haus 10) Verdrängung des Ursprungs der Fügung in Haus 11, die sich im Jupiter von Haus 7 (öffentliches Bewusstsein) auf die Verdrängung des Ursprungs der Fügung der „Gestalt“ des öffentlichen Bewusstseins in Haus 7 bezieht. Die „Gestalt von Haus 7 verliert dadurch ihren Bild-Charakter und wird „Zeichen“.

Die Venus in der Fügung von Haus 9 (als „Ergebnis“ in der Waage als drittes Zeichen der Verbunddeutung) untersteht im UZS dem Skorpion und ist durch die plutonische Verdrängung des „Ursprungs“ (Pluto in Haus 11) der „Fügung“ (Jupiter) der Gestalt der Gegenwart in Haus 7 gezwungen, die Ursprungslosigkeit der Bestimmung von Haus 10 in Haus 9 zu fügen, die in Haus 7 zum Zeichen-Charakter der Gestalt der Gegenwart führt!

Vision Pro als Zeichen der Verdrängung der übersinnlichen Wahrnehmung

Die Brillen von Vision Pro sind irgendwie Zeichen einer Blindheit. Wenn man so will, sind sie Zeichen einer dämonischen Blindheit für die übersinnliche Welt.



Abb. 1: Vision Pro von Apple

Es ist jedenfalls schwer zu glauben, dass Leute mit solchen Brillen auf der Nase dazu ausersehen sind, die Welt zum Guten zu verändern,

Wenn man dies trotzdem glaubt, und versucht der Werbung von Steve Jobs zu folgen, unterliegt man möglicherweise dem oben zitierten Reality Distortion Fields.

In den „Visions-Brillen“ von Vision Pro wird die Realität zur Fiktion der Zeichen. Im aufgehobenen „Ursprung“ (Uranus) des Lebens (Sonne) in der Uranus-Sonne Konstellation wird die Realität der Bilder der Gestalt aufgehoben. Die Sonne lebt dann nur noch in der Gestaltlosigkeit der Zeichen und kann diese nicht mehr von „Bildern“ unterscheiden. Der Schrecken (Uranus-Neptun) über die Verdrängung des Bildcharakters der „Gestalt der Gegenwart“ von Haus 7 wird in der gleichsam dämonischen Blindheit des Brillenträgers zum „Zeichen“.

Das Tumorrisiko des verdrängten Uranus

Anmerkung zur Unsicherheit der Ortskoordinaten bei der Einführung des iPods von Abb.1/S. 27:

Für die Ortskoordinaten von Cupertino

steht der Aszendent der Einführung des iPods auf dem GP Pluto-Uranus

Ascendent
08° 34' 26" ♄

09° 00' ♄ = ☉♁

Für die Ortskoordinaten von San Francisco

würde der Aszendent zusätzlich auf dem GP Sonne-Uranus stehen.

Ascendent
08° 15' 09" ♄

07° 30' ♄ = ☉♁
09° 00' ♄ = ☉♁

Pluto-Uranus ist im Modellfall die plutonische Verdrängung des Uranus durch den Pluto.

Der GP Uranus-Sonne für San Francisco ist ein zusätzlicher Hinweis auf die „Ursprungslosigkeit“ des Lebens (Sonne) durch die plutonische Unterdrückung des Uranus. Der Uranus von Steve Jobs in Haus 10 (siehe Abb. 1/S. 26) wird dadurch zum Zeichen des technischen Fortschrittes.

Die beiden Aszendenten haben eine Differenz von ¼ Grad.

Sowohl bei der Annahme der Einführung des iPod in Cupertino (siehe Abb. 1/S. 27) als auch bei der Annahme der Einführung in San Francisco steht die Sonne am MC im Skorpion von Haus 10.

Dadurch untersteht in beiden Ortskoordinaten die Sonne einem Pluto von Haus 11, der durch seine Verdrängung des „Ursprungs“ in Haus 11 für das Leben der Sonne keinen Ursprung zur Verfügung stellt. Das „Leben“ (der Sonne) wird dadurch „ursprungslos“. Die Blindheit für die Ursprungslosigkeit des Lebens wird in den Brillen von Vision Pro zum Zeichen.

Bei Steven Jobs korreliert die Ursprungslosigkeit der Sonne mit der Tatsache, dass Steve Jobs durch seine Adoption lange nicht gewusst hat, wer sein Vater war.

Da die Krebs-Erkrankung Zeichen eines fehlenden Uranus ist (siehe S. 21), ist der verfügte Uranus im Horoskop von Steve Job ein Tumor-Risiko!

Das Dämonisch Werden der „Zeichen“



Der Mars ist im Modellfall die Aggression des verdrängten Neptuns.

Johnny Weissmüller alias Tarzan



Er crawlte die 100 Meter als erster Mensch unter einer Minute und spielte Tarzan in Filmen: Johnny Weissmüller.

IMAGO

Olympische Spiele 1924 in Paris.

Das öffentlichen Bewusstsein von Haus 7 im Zeichen des Plutos

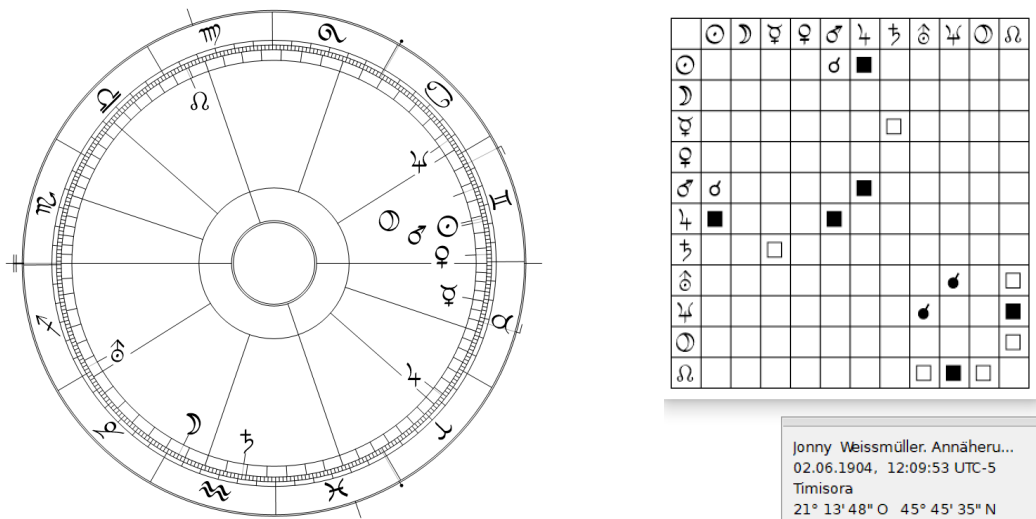


Abb. 1: Jonny Weissmüller

Quelle: Wolfgang Döbereiner: Modelle des Gegenwartslosen. Seminare. Band 9. S. 128. Es gibt verschiedene Horoskope. Nachfolgend versuche ich, mit Hilfe der rhythmischen Auslösungen, die obige Geburtszeit zu bestätigen.

Auslösungsliste 1:

02° 20' ↗
 02° 00' ↗ = ♂♁
 02° 30' ↗ = ♃♁
 02° 30' ↗ = ♃♄

7 Jahre pro Haus
 83,3J 7,9M
 02.10.1987 31.01.1905

Mit 7 Monaten wanderten die Eltern nach Amerika aus. Mit 6.5 Monaten löst sich im Grundhoroskop (als Septar im 7er Monate Rhythmus pro Haus gelesen) sowohl im UZS als auch im GUZS der Uranus auf der Spitze von Haus 2 aus.

Der Uranus löst im UZS eine Bewegung des Wassermanns von Haus 3 nach Haus 2 aus. Der Wassermann transportiert den Saturn in das neue Revier von Haus 2. Das könnte schon Amerika sein. Der Vater (Saturn) fand dort eine Arbeit im Steinkohle-Abbau.

Auslösungsliste 2:

16° 45' ↗
 16° 00' ↗ = ♃♄ 20.01.1984

Ausserdem lösten sich im 7er Jahresrhythmus pro Haus nach 7 Monaten die Planeten der Auslösungsliste 1 aus.

In Haus 3 wird der Saturn mit dem Merkur-Saturn Quadrat zur „bestimmenden Regelung“ der Selbstdarstellung im Dienste des Renommees des Steinbockes von Haus 2. „Gegen“ die Zeit zu schwimmen ist eine Neurose (s.W.D). In der Saturn-Auslösung von Haus 3 mit 16 gewinnt er als Schwimmer an der Olympiade fünf Goldmedaillen. Mit dem Jupiter-Sonne Spiegelquadrat ist er ziemlich ehrgeizig. Im Wassermann von Haus 3 untersteht der Saturn dem Uranus der Selbstdurchsetzung in Haus 1. Er wird zum Erfinder des Crawl-Stils. Am 9 Juli 1922 (mit 18.1 im Orbit des Kardinalpunkts 0° Waage und damit in der Auslösung der Venus im öffentlichen Bewusstsein von Haus 7) gelang es ihm, 100 Meter unter einer Minute zu schwimmen. Schon bei diesem Weltrekord ist die Venus in Haus 7 als Ausdruck des fehlenden Uranus ein „öffentliches Zeichen“ des fehlenden Uranus. Sein Renommee als Schwimmer führte ihn nach Hollywood. Bis 1948 wurde er in insgesamt zwölf Filmen als Tarzan mit der Liane zu einem öffentlichen Zeichen des Plutos in Haus 7. Im Orbit der Jupiter-Auslösung von Haus 5 erschien 1932 (mit 28) „Tarzan, der Affenmensch“, anschliessend 1934 (mit 20) die „Vergeltung Tarzans“. Anschliessend folgten zahlreiche Fernsehfilme als Dschungel-Mensch. Am 20. Januar 1984 starb Jonny Weissmüller in der Auslösung des Uranus als Todesplaneten (s.W.D.) über den GP Uranus-Jupiter (siehe Auslösungsliste 2) verarmt in Acapulco.

Der Schulterschluss von Steve Job und Bill Gates

Im August 1997 kam es zum wichtigen Schulterschluss von Apple und Microsoft.

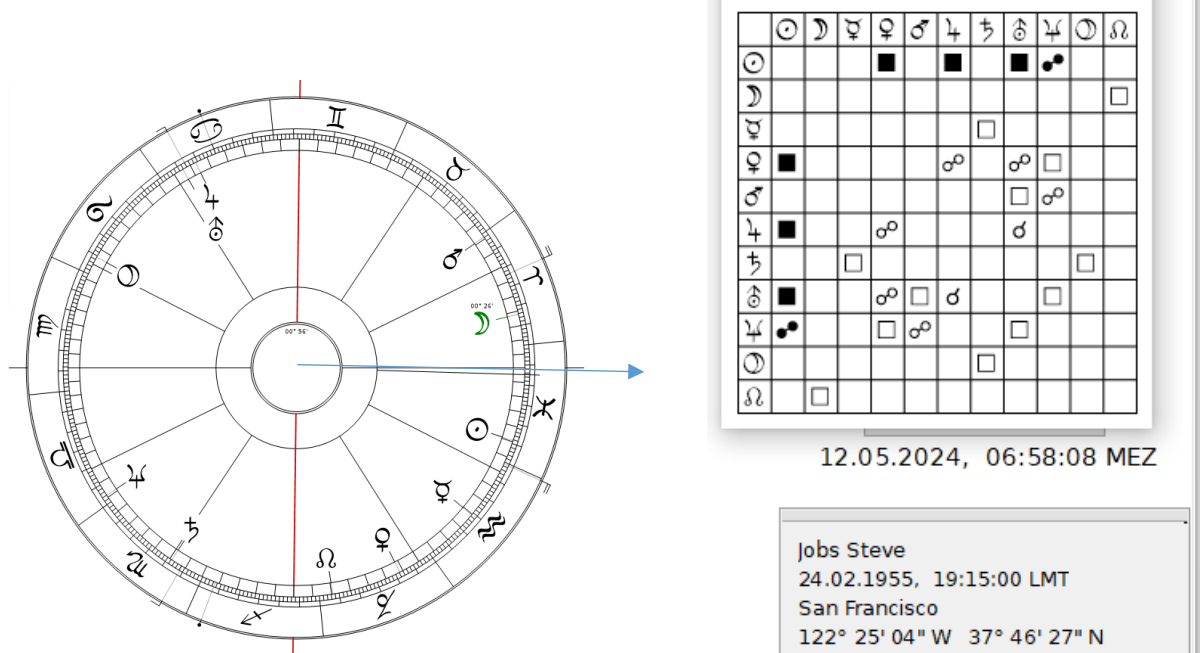


Abb. 1: Steve Jobs.

Blauer Pfeil:

Schulterschluss im August 1997

Auslösungsliste 1:

$$22^{\circ} 36' \text{♃} \\ 22^{\circ} 30' \text{♃} = \text{☉♁}$$

7 Jahre pro Haus

$$42,4\text{J} \quad 41,5\text{J}$$

$$12.08.1997 \quad 07.09.1996$$

Auslösungsliste 2.

Ascendent

$$24^{\circ} 16' 07'' \text{♍}$$

$$24^{\circ} 30' \text{♍} = \text{♁♃}$$

Auslösungsliste 3:

Descendent

$$24^{\circ} 16' 07'' \text{♃}$$

$$24^{\circ} 30' \text{♃} = \text{♁♃}$$

Auch der Descendent steht auf dem GP Uranus-Neptun.

Der Schulterschluss ist ein wichtiger zeitlicher Knotenpunkt der Entwicklung der künstlichen Intelligenz!

Anmerkung zur Auslösungsliste 1:

Am 12.8.1997 steht der Zeitvektor auf dem GP Sonne-Uranus (siehe blauer Pfeil in Haus 6). Dadurch können wir schlussfolgern, dass der Schulterschluss von Apple und Microsoft **im August 1997**, der zur Entwicklung der künstliche Intelligenz (Uranus als Zeichen) geführt hat, im GP Uranus-Sonne ein Risikofaktor für das ursprungslose Lebens der Sonne darstellt!

Anmerkung zur Auslösungsliste 2 und 3:

Der Ascendent und Descendent von Steve Jobs stehen beide jeweils auf einem GP Uranus-Neptun (siehe Auslösungsliste 2 und 3). Bei Uranus-Neptun fehlt dem Neptun der Uranus, um archetypisch in Haus 11 zum Ursprung zu kommen (s.W.D.). Der GP Uranus-Neptun am DC ist die Information, dass in Haus 7 und Haus 6 (beim Schulterschluss mit Gates) dem Neptun ebenfalls der Uranus fehlt. Der verdrängte Uranus zwingt dadurch **in die Venus als gestaltloser „Vorgang“** (s.W.D.).

Der Gruppenschicksalspunkt Uranus-Neptun am AC korreliert mit dem Pluto in Haus 11, der den „Ursprung“ in Haus 11 ebenfalls blockiert.

Der Wassermann in Haus 6 (Aussteuerung auf das Begegnende von Haus 7) wird im Uranus von Haus 10 zur „bestimmenden“ Aussteuerung auf das seelische Moment des Mondes von Haus 10 in Haus 7. Der Mond trägt in sich den verdrängten Uranus nach Haus 7.

Der verdrängte Uranus zwingt Steve Jobs in die seelische „Besessenheit“ des Mondes von der gestaltlosen Ästhetik der Venus als Vorgang im Mond-Haus 4. **Die Venus in Haus 4 wird im iPod zur Schönheit der Musik ohne „Gestalt“.**

Die künstliche Intelligenz als gestaltloser Vorgang (Venus) des verdrängten Uranus

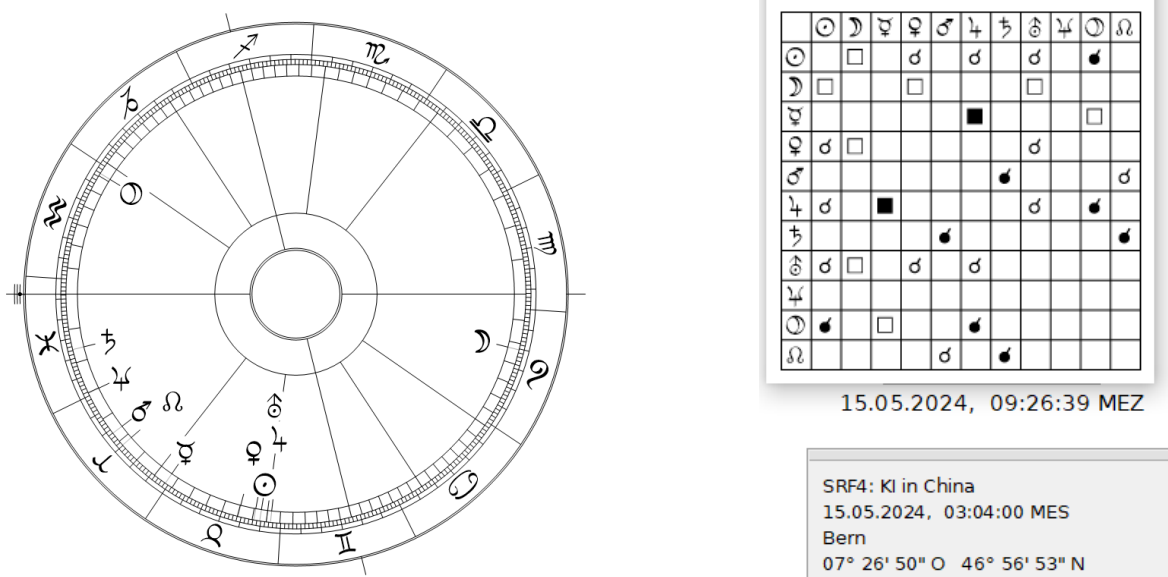


Abb. 1: Radiosendung 4×4 auf SRF4: Daniél Kretschmar spricht zum Einsatz der künstlichen Intelligenz in China.

♀
19° 09' 57" ♂

19° 30' ♂ = ☾☉
20° 00' ♂ = ☉☉

Daniél Kretschmar beschreibt in dieser Sendung, wie mit Hilfe der KI es z.B. möglich war, Konfuzius lebensecht im Gespräch mit Marx zu zeigen, um dadurch die Übereinstimmung des Marxismus mit der chinesischen Tradition aufzuzeigen. In China wird die KI u.a. auch zur Unterdrückung der Uiguren eingesetzt (Pluto-Mond). Beim Schulterchluss von Apple und Microsoft im August 1997 (siehe S. 11) jährte sich **mit 1988** die Zahl des Tieres 666 zum dritten Mal!

Nach Daniél Kretschmar gibt es in China die Möglichkeit mit Hilfe der KI für nur etwa 200.- Fr. einen Verstorbenen zu einem künstlichen „Avatar“ zu klonen, mit dem man im virtuellen Raum auch sprechen kann!

Von Rudolf Steiner werden wir aufgefordert, den Kontakt mit den Verstorbenen aber auf eine ganz andere Art zu suchen! Nach Rudolf Steiner wird die Menschheit der Zukunft neben dem gegenwärtigen normalen Wachbewusstsein in der Imagination und Inspiration zu einer neuen Hellsichtigkeit und Hellhörigkeit finden. Das Geschäftsmodell der künstlichen Avatare von Verstorbenen zeigt, wie sehr der virtuelle Raum als Zeichen bzw. als Ablenkung von der Entwicklung dieser neuen Hellsichtigkeit und Hellhörigkeit verstanden werden kann!

Vielleicht versteht man jetzt etwas besser, dass die Musik des iPod als gestaltloser Vorgang der Venus eines verdrängten Uranus keine Gegenwart hat!

Astrologische Deutung der Sendung:

- Der Pluto im Wassermann von Haus 2 auf der Spitze von Haus 11 ist eine Blockade des Neptuns und des Uranus.
- Die Uranus-Sonne Konjunktion im eingeschlossenen Stier von Haus 2 verweist auf das ursprungslose Leben der Sonne, das in seiner „Ungeborenheit“ die „Bildhaftigkeit“ der Gestalt der Gegenwart der Waage-Venus von der Waage in Haus 7 im Stier von Haus 2 zu einem gestaltlosen Vorgang der Venus verfügt,
- Durch die Verdrängung des Uranus wird die Venus zum „Vorgang ohne Gestalt“ und dadurch zum Zeichen der „Ungeborenheit“ aus der Gefangenschaft in einem virtuellen Raum.
- **In der Kollektivierung der Zeichen im Stier von Haus 2 werden die Zeichen der Gestaltlosigkeit dämonisch** und setzten sich mit dem Mars in Haus 1 zerstörerisch durch!

Der verdrängte Uranus wird im „Vorgang“ der Venus zum „Zeichen“

Zitat von Wolfgang Döbereiner aus: Die belegte Gegenwart. Seminare. Band 13. S. 56-S. 57

Der Uranus-Pluto ist ein maskierter Uranus-Neptun, also übernommen als Information der Verneinung des Hochkommens des Neptun, sodaß das Hochzukommende sich aus der Verneinung der Familienhistorie illustrieren läßt, die Verneinung schon demgemäße Vorstellungen entwickelt, letztlich aber der Uranus-Pluto als maskierter Uranus-Neptun trotz Familienhistorie der eigene Zugang zum Ungelösten des Unbewußten ist. Unabhängig davon, ob die Familienhistorie den Zugang schon einmal vermauert hat oder nicht.

Unterhalb des Pluto versteckt sich mithin ein Neptun, der nun sagt „ich will in der Zeitlichkeit als Uranus angenommen sein, ich will als Leben und als Geschehen dieser Person in die Welt“, - so weit klar. Wer nun einen Uranus-Neptun hat, sagt ganz deutlich „meinem Uranus fehlt der Neptun“, weil der Neptun nicht Uranus werden durfte, also kann der Uranus nichts anderes sein als als Venus Erscheinung werden, als Ausübung oder als Vorgang, nicht als Gestalt eines Daseins oder einer Zeitlichkeit. - Jetzt habe ich es wieder kompliziert gemacht.

Ich fange noch einmal von vorn an: der Uranus-Pluto ist ein Uranus-Neptun. Nun sagt der Neptun „ich möchte zum Ursprung kommen, ich möchte zum Uranus werden“. Das hört der Mars und sagt „paß auf, das werden wir gleich haben, ich spiele Dein Schwert, wir machen einen Mars-Uranus“, - haben Sie mich ? - Der Mars-Uranus heißt immer „der Neptun fehlt“, - und weil der Neptun fehlt, der Neptun, der zum Uranus wird, den Weg aus der Ungeteiltheit bringt, heißt Mars-Uranus auch „Uranus-Venus sind ungeteilt, und der Uranus tritt als Venus auf, nämlich als Ausübung der Erscheinung“, als Vorgang.

S. 56

Die verdrängte Teilung wird als Vorgang Zeichen der Gespaltenheit

Die „Teilung“ ist der Schritt aus der „Einheit“ von Haus 1 mit Haus 12. Im Ungeteilten ist man blind für die Unterscheidung von Bild und Zeichen. In der Verweigerung der Teilung wird die Unfähigkeit Zeichen und Bild zu unterscheiden zum Schizophrenie-Risiko. In der Durch die Ungeteiltheit wird die Teilung als gestaltloser Vorgang zum Zeichen der Schizophrenie.

Die Venus als „Vorgang“ ist Zeichen der verdrängten „Teilung“ (Zitat W. Döbereiner)

Der Neptun, der nicht Uranus wird, ist als Ausübung der Erscheinung, als Vorgang, ein Neptun-Venus. Und der Mars-Uranus zeigt an, daß der Neptun gesucht ist, daß er den Uranus haben will, das heißt, der Mars-Uranus will die Teilung, er will aus der Ungeteiltheit heraus.

S. 57

Die Wissenschaft als Zeichen der Ungeteiltheit

Merkur-Saturn ist die „Regelung“ (Merkur) der „Bestimmung“ (Saturn).

Mit dieser Regelung der Bestimmung macht die Wissenschaft die „Fügung“ (Jupiter) des fehlenden Ursprungs (Uranus) der Bestimmung zum Zeichen von sich selbst.

Weil die Wissenschaft durch die „Regelung der Bestimmung“ (Merkur-Saturn) den „Ursprung“ (Uranus) der „Bestimmung“ (Saturn) aus dem Uranus und Neptun verdrängt hat, lebt sie im Ungeteilten, Unter der Herrschaft der Wissenschaft muss das Leben deshalb gestaltlos werden. Die Zahl der Spermien muss abnehmen und die Venus muss in der Verdrängung des Uranus als gestaltloser Vorgang in der Stier-Venus von Haus 2 das Soziale von Haus 2 zu einem Geflecht verfügen!

In der „Regelung der Bestimmung“ befindet sich der Wissenschaftler gleichsam noch „vor“ dem Ursprung des Neptuns in Haus 11 (Wassermann-Haus) und damit auf dem Weg der Aphrodite noch in der Alleinheit der Plazenta des 12. Hauses. Damit befindet sich die Wissenschaft im Zeichen der Plazenta gleichsam in der Schwerelosigkeit der Astronauten im Weltenall, die diese Ungeteiltheit zum Zeichen des Fortschritts als Zeichen des verdrängten Uranus machen.

Entsprechend warten die Wissenschaftler mit Merkur-Saturn (s.W.D.) - in Analogie zu den mit Kaiserschnitt Geborenen - ein Leben lang im verdrängten Uranus auf das nicht gehabte Erlebnis ihrer Geburt. Entlang der Regelung der Bestimmung rutscht die Kultur immer stärker in den Zwang der gestaltlosen Zeichen ab! Das Signet von Radio SRF4 vor den Nachrichten ist z.B. nur noch ein gestaltloses Wühlen in einem geschlossenen Eierbecher und man ist echt froh, wenn man daraus erlöst wird!

Im Zwang der gestaltlosen Zeichen werden wir aus unserem Schicksal herausgedrängt. Wir verlieren dadurch immer mehr unseren Neptun und sind dadurch abgespalten vom innersten Kern unseres Wesens. Die Sexualität und Kunst wird dadurch zum Vorgang. Wenn wir zwischen Zeichen und Bild nicht mehr unterscheiden können, wissen wir auch nicht mehr, wer wir eigentlich sind und müssen uns wie der Protestantismus als Notbehelf des verlorenen Neptuns aus der **Funktion** der Moral definieren. Diese wird aber nur allzu schnell intolerant und dadurch z.B. im Verbrechen an den Fahrenden, die sich dem Zwang des Geflechts entzogen haben, zu einer wahren Grube des Sadismus! Das Abwehrsystem, dessen Aufgabe es ist, zwischen eigen und fremd zu unterscheiden, ist astrologisch dem Neptun zugeordnet (s.W.D.). Wenn die Zeichen der Gentechnologie in Haus 12 die Regie übernehmen, ist der Mensch wirklich auf den Hund gekommen! Durch ihre Ursprungslosigkeit steuert die Wissenschaft genau auf dieses Ziel hin!

Im Zwang der Zeichen sind wir dann schon in der Anlage von Haus 12 von unserem Neptun und damit von unserem Schicksal abgetrennt und damit auch von einem Teil unseres eigenen Ich's. Der Sensitive kann nicht nur die Veränderung fühlen, die mit einem Menschen geschieht, der im Bus auf sein Handy blickt. Er empfindet auch die Persönlichkeitsveränderung durch die mRNA-Impfung viel intensiver. Er wird in seiner Wahrnehmung aber nicht ernst genommen. Die Bilder des geschockten Blutzustandes nach der mRNA-Impfung²² bestätigen aber die sensitive Wahrnehmung. Das, was uns als sog. Impfung als alleinseligmachende Rettung vor den schrecklichen Folgen des Corona-Virus verkauft wurde, war in Wahrheit ein risikoreiches Genexperiment, das man durch den Einsatz des konventionellen russischen Impfstoffes leicht hätte umgehen können! Das war aber nicht die Absicht!

Nach der Prognose von Heiko Schöning wird sich das Szenario der Corona-Pandemie in nächster Zukunft in verstärktem Ausmass wiederholen!²³

²² Siehe die Bilder des geschockten Blutes nach der mRNA-Impfung auf www.identitaetsastrologie2.ch in Teil 1 „Die sechste Posaune“ S. 18 ff

²³ Siehe den Link zum Video von Heiko Schöning auf www.identitaetsastrologie2.ch in Teil 1 „Die sechste Posaune“ S. 31 ff

Dies ist wiederum keine Panikmache womöglich eines Impfskeptikers und Rechtsextremen sondern entspricht genau der Warnung der WHO vor der Epidemie X.²⁴

Wenn die Zeichen, die durch die Gentechnologie ins Abwehrsystem von Haus 12 gesetzt werden (Neptun als Pluto in Haus 12) die Regie übernehmen, sind wir in Haus 8 (Pluto) in unseren „Überzeugungen und Handlungen“ von den Zeichen „überzeugt“ und lasen uns in unser Selbstverständnis in Haus 4 (Mond) von ihnen definieren. Die Zeichen besetzen als „Ideologie“ (Pluto) in der Pluto-Sonne Konstellation das Leben.

Nach Wolfgang Döbereiner kollektivieren sich die Zeichen im Unbewussten von Haus 12. Diese Zeichen bekommen dadurch - sensitiv erlebt - einen fast schon dämonischen Charakter. Die „kollektive Besessenheit“ von diesen Zeichen ist dann Zeichen eines geistigen Kollektivs, die es so schwer macht, sich aus dem Kollektiv der von diesen Zeichen Besessenen zu befreien! Das sind dann die Phänomene der Massen-Hysterie! Sie üben mit Pluto-Venus den Zwang des Geflechts auf diejenigen aus, die sich im Uranus aus dem Geflecht befreien wollen. Dies alle kann z.B. im Horoskop von Thomas Mann studiert werden (siehe S. 44 ff) und hat auch in der Schweiz in der Zeit der Corona-Massnahmen stattgefunden!! Da muss sich die Wissenschaft natürlich schützend vor sich selber stellen und als Zeichen des Schwans, zur Hüterin der verdrängten Wahrheit des Neptuns machen!

Die von diesen Zeichen Besessenen bilden dann imaginativ die von Johannes in der Apokalypse beschriebenen Heuschreckenschwärme beim Ertönen der sechsten Posaune.²⁵

Die Wissenschaft kann durch ihre „Ungeborenheit“ den Zwang der kollektiven Zeichen nicht erkennen und ist deshalb blind für deren Dämonie.

Obwohl der dämonische Charakter der Zeichen heute in vieler Hinsicht eine gesellschaftliche Realität ist, getraute sich aber niemand so recht, diesen Begriff in den Mund zu nehmen. In der problematischen Anwendungen der künstlichen Intelligenz und der Gentechnologie wird diese Dämonie, die ja schon vorher bestanden hat, nun urplötzlich omnipräsent und alle schreien nun nach deren „Regulierung“ (Merkur) durch das „Gesetz“ (Saturn).

!

Jens Korte, der Reporter der Wirtschaftsnachrichten im Schweizer Radio, hat kürzlich auf SRF4 berichtet, dass gegenwärtig (Mai 2024) vermutlich mehr als 90% des Aktienhandels an der Wall Street von intelligenten Computern ausgeführt wird! Es ist vorauszusehen, dass sich dieser Trend durch die KI rasant auf die ganze Gesellschaft übertragen wird!

Rudolf Steiner (gestorben 1925) war einer der ersten, der warnend darauf hingewiesen hat, dass die Menschheit bereits damals durch die Automatisierung des kommerziellen Aktienhandels „unter“ das menschliche Niveau und damit in den untermenschlichen ahrimanischen Bereich des Dämonischen gefallen ist.

²⁴ Siehe die Ankündigung der Epidemie X durch die WHO auf dem WEF von 2024 auf der Webseite www.identitätsastrologie2.ch in Teil 1 „Die sechste Posaune“ S. 31 ff

²⁵ Siehe auf www.identitätsastrologie2.ch in Teil 1 „Die sechste Posaune“ S. 90.

Die dämonische Kollektivierung der Zeichen

Die apokalyptischen Heuschreckenschwärme beim Ertönen der sechsten Posaune (siehe Teil 1) können als Imagination der Flut der Zeichen interpretiert werden.



Durch die kollektive Verdrängung des Neptuns sind wir gezwungen uns kollektiv in der gestaltlosen Zeichen der künstlichen Intelligenz zu bewegen.

Dieser Vorgang wird im Verkehr zum „Zeichen“.

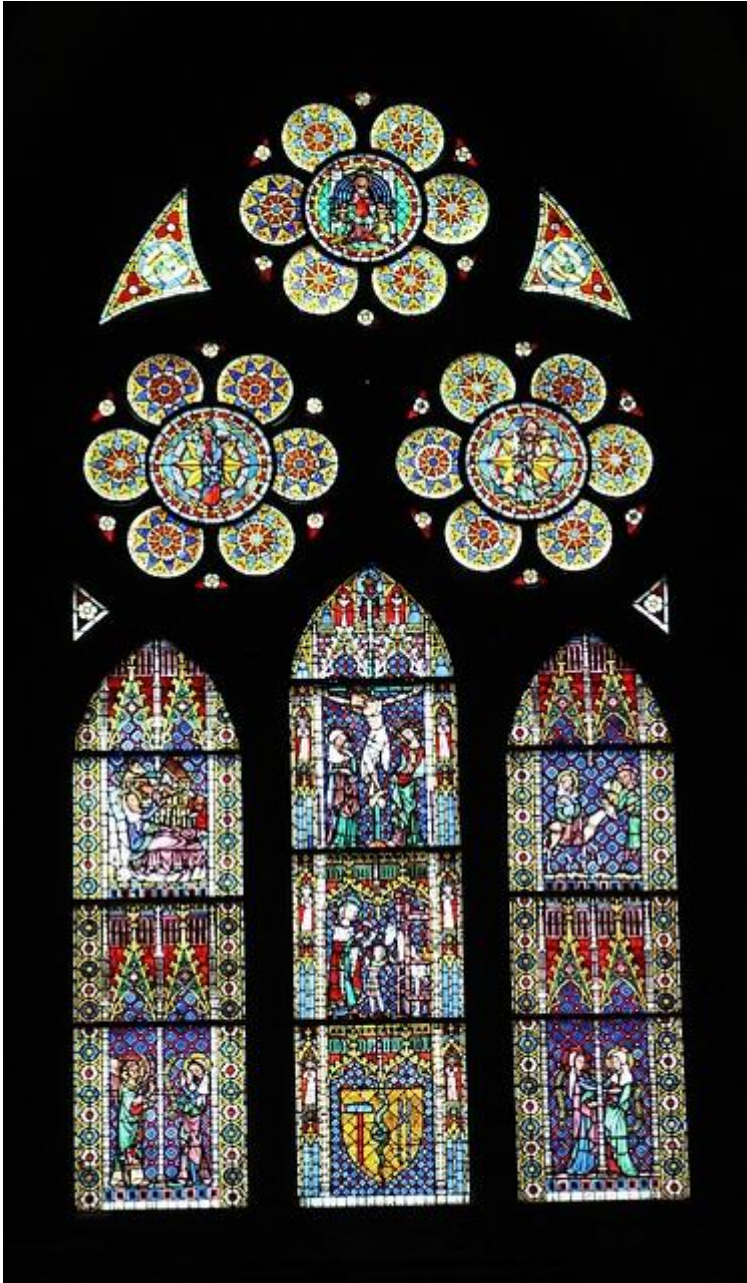
Wenn wir im Auto sitzen, bewegen wir uns „gestaltlos“ auf einer gestaltlosen Strasse und sind dadurch Zeichen der „Ortlosigkeit“ (s.W.D.). Im Schwarm des Kollektivs haben wir dann die Physiognomie eines Heuschreckenschwarmes.





Die heilende Kraft der Bilder der „Gestalt der Gegenwart“









Die Unfähigkeit Bild und Zeichen zu unterscheiden

Zitat Wolfgang Döbereiner aus „Die Wege des Ortlosen“. S. 83.

A: Die Schöne und das Biest. Es gibt Unsägliches, was dazu gehört, - der Tarzan gehört genauso dazu - haben wir in irgendeinem Buch drin. Das sind die Figuren, Spielarten dessen, was zum öffentlichen Zeichen des schon Verdrängten wird, als Zwang, es zum Zeichen zu machen und ist als Zeichen nicht mehr der Prozeß selbst.

Alle diese Verdrängungsfiguren erscheinen dann mit Vorliebe bei Nacht, weil sie am Tage in der Helle des Bewußtseins nicht mehr als Verdrängtes auftauchen können, und sie leben vom Blut der Lebendigen, was sie ja müssen, weil wenn das Zeichen des Verdrängten im dritten Quadranten zum Überzeugenden wird, das Leben ja dem Verdrängten gehört. Damit lebt es von seinem Blute. Und kann über das Leben der Menschen als Verdrängtes anwesend werden als Zeichen der Erscheinung. Und diese Uraufführung ist ein Zeichen des Verdrängten, den Lebenden vom Verdrängten abgezwungen als Stück.

Habe ich mich zu kompliziert ausgedrückt ? - Nicht ? - Nachdem solche Stücke wie zum Beispiel von Polanski, da gibt's "Rosemarie's Baby" und ich weiß nicht was alles, da gibt's ja jetzt ganze Massen von Horror- und Gruselfilmen, auch primitivster Art, was ja damit besagt, daß das Verdrängte sich tatsächlich jetzt so des Lebens bemächtigt hat, daß das Leben nichts anderes mehr tut, als im Dienste des Verdrängens das Verdrängte als Zeichen darstellt und ihm damit Erscheinung gibt. Und was für eine, denn Sie müssen sich ja einmal vorstellen, wie der Alf da in der höchsten Mode war, da konnten Sie nirgends mehr vorbeigehen, auf jedem Nudelpäckchen für Kinder war der Alf mit drauf, wie lieb. Auf Täschchen, an jedem Fenster klebte der Alf. Auf der einen Seite eine Hexe und auf der anderen der Alf.

S. 83

Von der Abgespaltenheit vom Neptun zur Gespaltenheit der Schizophrenie

Der vorbehaltlose Konsum von Zeichen ist die Folge der kollektiven Unfähigkeit Bild und Zeichen zu unterscheiden. Im Grunde genommen hat jede CD einen Zeichencharakter und ist dadurch eine Verdrängungsfigur, die zwingend eine gesundheitsschädliche Wirkung auf die Seele ausübt.

Wenn jemand auf den Display seines Handys schaut, ist er wie gefangen in den Zeichen der Gegenwartslosigkeit, dann ist er wie im Turm der Rapunzel eingeschlossen und wartet auf den „Prinz“, der sie bzw. ihn in einer Uranus-Pluto aus der Gefangenschaft der Gestaltlosigkeit erlösen kann. Wenn die Zeichen die Regie übernehmen ist er im Sinne der Abgespaltenheit vom Neptun „gespalten“, zu Deutsch „schizophren“.

Thomas Mann

Thomas Mann und sein Bruch mit dem Hitler-Regime

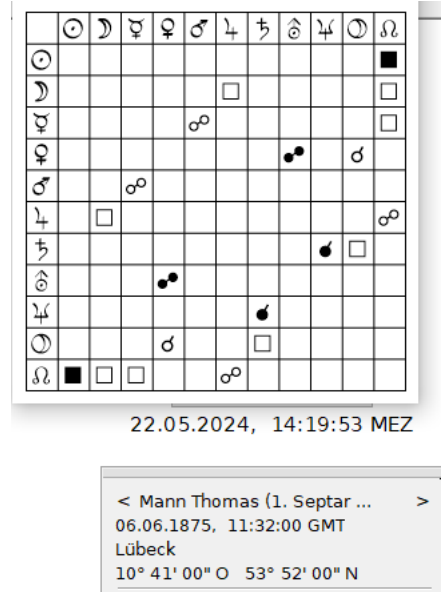
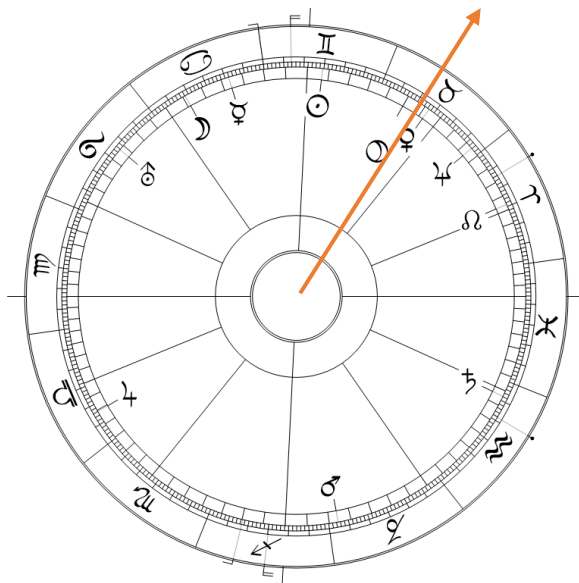


Abb. 1: Thomas Mann

Auslösungsliste 1: (roter Pfeil)

	19° 00' ♉	
	19° 30' ♉ = ☾☉	
	20° 00' ♉ = ☉☉	
	7 Jahre pro Haus	
26,7J		57,2J
04.03.1902		08.09.1932 ←
	10 Jahre pro Haus	
38,2J		81,7J
→ 19.08.1913		24.03.1957
	1 Jahr pro Grad	
122,8J		237,1J
→ 26.04.1998		16.07.2112

Die Gruppenschicksalspunkte GP Mond-Pluto und GP Sonne-Pluto (auf 19° Stier) lösen sich rhythmisch im Orbit der folgenden Ereignisse aus:

- Beginn des ersten Weltkrieges (1914)
- Machtergreifung von Hitler (1932)
- 1998 = 3×666
 666 ist die Zahl des Tieres.
 1998 kam es zum Schulterchluss von Steve Jobs und Bill Gates (siehe S. 28-S. 29).

Der Beginn der künstlichen Intelligenz fand in der dreimaligen Jähmung der Zahl 666 statt. Ahriman ist der Geist der seelenlosen kalten Intelligenz. Das Datum 1988 bestätigt die von Rudolf Steiner auf den Anfang des 20. Jahrtausends prophezeite Inkarnation Ahrimans. Auch die Auslösungen der beiden anderen Gruppenschicksalspunkte bestätigen die Deutung von Rudolf Steiner.

Das soziale „Geflecht“ in Haus 2 entspricht einer Pluto-Venus Konstellation (siehe Einleitung in die Münchner Rhythmen lehre). Die Pluto-Venus Konjunktion in Haus 9 von der Waage und dem Skorpion in Haus 2 („Ausübung des Sozialen“) ist in Haus 9 (Philosophie, Weltanschauung) bezogen auf heute die „gedankliche Auseinandersetzung“ mit dem funktionellen Wissenschafts-Staat (Haus 2) als Funktionsgebilde eines „Geflechts“ von Venus-Pluto (svw.).

Pluto-Sonne ist die Unterdrückung des Lebens, Pluto-Mond ist die Unterdrückung der Seele bzw. des Volkes im Faschismus. Die Auslösung der beiden Gruppenschicksalspunkte im Jahr 1998 ist eine „rhythmische Vergrößerung“ der gedanklichen Auseinandersetzung von Thomas Mann mit der technischen Zivilisation in seinem Buch „Betrachtungen eines Unpolitischen“.

Mit Jupiter in Haus 2 hatte Thomas Mann einen hohen Status im Sozialen von Haus 2. Deshalb war es wichtig, dass er sich als Stimme der Opposition zu Wort meldete.

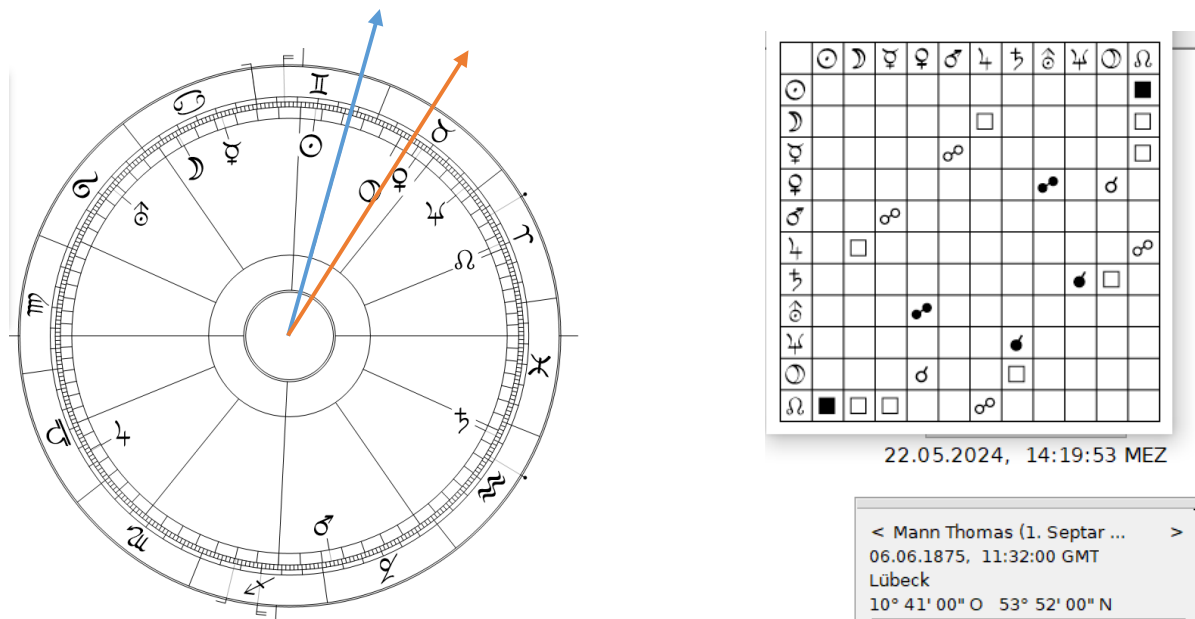


Abb. 2: Thomas Mann

Mit dem Neptun (Symbol der Aufdeckung der Wahrheit) in der Inhaltsangabe von Haus 8 hätte Thomas Mann schon 1932 (siehe roter Pfeil im Orbit der Venus-Pluto Konjunktion) das Sprachrohr der Opposition werden sollen.

Er zögert aber relativ lange (Saturn-Neptun Quadrat), bis er - von der Tochter Erika und seinem Sohn Klaus gedrängt - in einem Offenen Brief, der in der „Neuen Zürcher Zeitung“ am 3. Februar 1936 (siehe blauer Pfeil) von Korrodi veröffentlicht wurde, endgültig Stellung gegen das Hitler-Regime bezog.²⁶

Auslösungsliste 2: (blauer Pfeil)

	06° 23' ♃	
	06° 00' ♃ = ♀♃	
	7 Jahre pro Haus	
23,3J	60,6J	
07.10.1898	03.02.1936	←

Die öffentliche Stellungnahme gegen das Hitler-Regime (im Offenen Brief veröffentlicht von der NZZ am 3.2.1936) fand in der Neptun-Transportauslösung von Haus 8 nach Haus 9 auf dem GP Saturn-Venus statt (siehe blauer Pfeil)

Saturn-Venus ist die „Pflicht“ (Saturn) zur „Solidarität“ (Venus).

Der Neptun wird im GUZS am 3.2.1936 (mit 60.4) nach acht Häuser à 7 Jahre plus 4.6 Jahre in Haus 9 auf dem blauen Pfeil ausgelöst.

Erika telegraphierte darauf ihrem Vater: „Dank, Glückwunsch, Segenswunsch – Kind E.“.

²⁶ Marcel Reich Ranicki: Thomas Mann und die Seinen. DVA. S. 187.

Ironie aus der Spannung zwischen Rollenspiel (Pluto) und Wahrheit (Neptun)

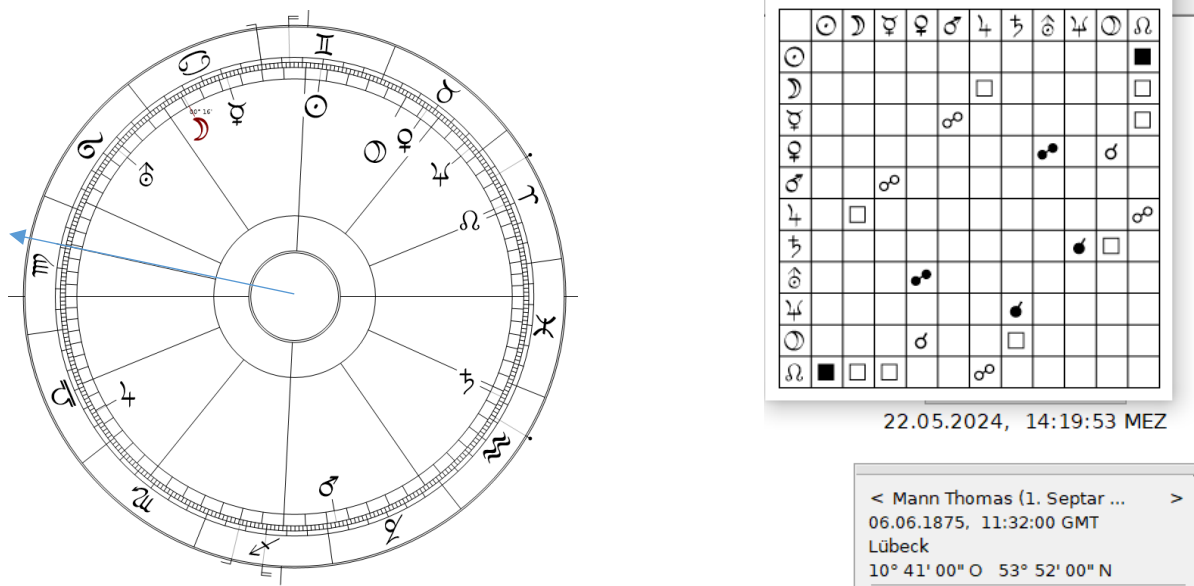


Abb. 1: Thomas Mann

Haus 3 ist die „Selbstdarstellung“.

Der Pluto ist der Ort, wo der verdrängte Neptun als „Zeichen“ gelebt werden muss (s.W.D.). Die Selbstdarstellung im Skorpion von Haus 3 ist geprägt von einem Pluto in Haus 9 der im Modellfall zum „Zeichen“ des verdrängten Neptuns im Stier von Haus 8 „mutiert“.

Im Sinne dieser plutonischen zeichenhaften „Selbstdarstellung“ (des Plutos von Haus 3 in Haus 9) als Zeichen des verdrängten Neptuns im Skorpion-Haus 8 stand Thomas Mann nach Marcel Reich-Ranicki bei seiner Selbstdarstellung immer irgendwie auf einer Bühne. Und obwohl er bei seinen öffentlichen Auftritten immer von einem gut vorbereiteten Manuskript vorlas, hatte er wie ein Schauspieler oft ein so starkes Lampenfieber, das er nur mit einem Griff in den Medikamentenkasten in den Griff bekam.²⁷ Wenn man so will, spiegelt diese seelische Labilität in der Medikamentensucht von Klaus Mann, der sich nur durch die Einnahme von Morphium beruhigen konnte.

Auslösungsliste des Marses:

02° 24' ♈

7 Jahre pro Haus	
60,5J	23,4J
11.01.1936	30.10.1898

10 Jahre pro Haus	
86,5J	33,4J
30.12.1961	11.11.1908

1 Jahr pro Grad	
259,5J	100,4J
06.12.2134	05.12.1875

Der Mars löst sich im Rhythmus 1°/Jahr 1875 und damit 20 Jahre nach seinem Tod von 1955 in Haus 4 aus (siehe blauer Pfeil).

Die Eigenschaften des Charakters von Thomas Mann wurden erst 20 Jahre nach seinem Tod bei der testamentarischen Erlaubnis der Öffnung seiner versiegelten Tagebücher in der Auslösung des Marses bekannt.

In der Auslösung des Marses in Haus 4 wird die seelische Eigenart von Thomas Mann in das öffentliche Bewusstsein von Haus 7 „ausgetrieben“ (Mars als Austreiber des Neptuns).

Durch die Auslösung des Marses transportiert der Widder auf der Spitze von Haus 7 (öffentliches Bewusstsein) den Neptun von Haus 8 im UZS von Haus 8 in das öffentliche Bewusstsein von Haus 7 und macht die Wahrheit des Neptuns dadurch in Haus 7 öffentlich!

²⁷ Marcel Reich-Ranicki: Thomas Mann und die Seinen. DVA. S. 37 und S. 55

Die „Betrachtungen eines Unpolitischen“ als Abgrenzung des „schöpferischen Geistes“ (Uranus) von der „Zivilisation“ des Geflechts (Pluto-Venus in Haus 9)

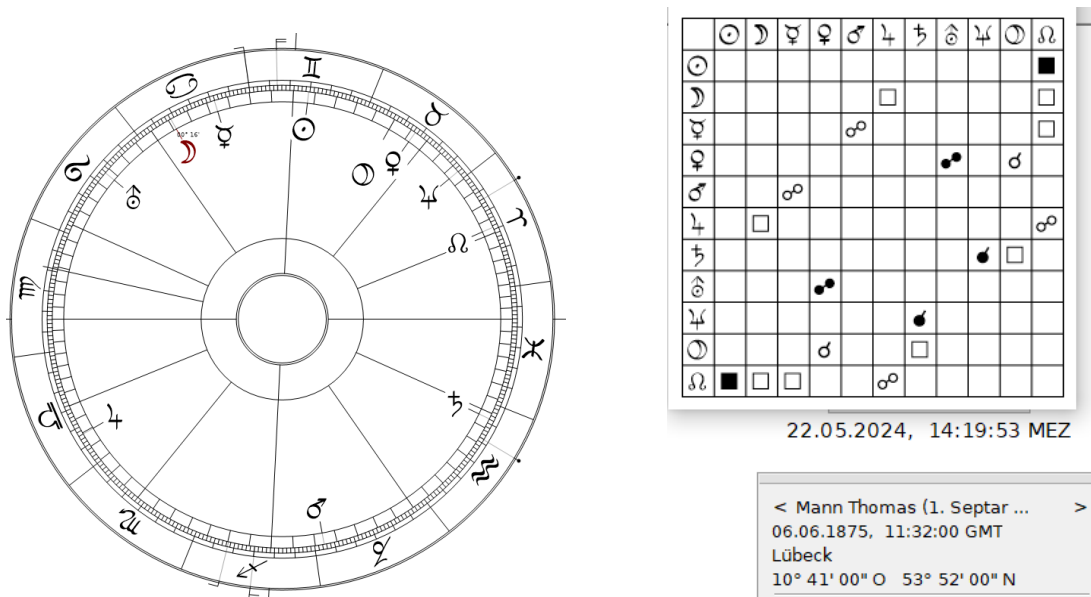


Abb. 1: Thomas Mann

Mit dem Jupiter von Haus 4 (Empfinden, Identität) in Haus 2 (Staat, Gesellschaft, Geflecht) war Thomas Mann seelisch in Haus 4 ausserordentlich abhängig von seinem Status und der sozialen Anerkennung im Sozialen von Haus 2. Mit diesem Jupiter in Haus 2 hat er diese Anerkennung auch in einem ausserordentlichen Ausmass erhalten.

Da die Venus von Haus 2 in Haus 9 aber eine Konjunktion mit dem Pluto bildet, kam Thomas Mann durch seine Anerkennungs-Sucht (Jupiter von Haus 4 in Haus 2) in die Not des Zwiespalts, sich sein Schöpferisches (Uranus von Haus 5 in Haus 11) von einem sozialen „Geflecht“ (Venus-Pluto) bestätigen zu müssen. Dieser existentielle Zwiespalt mag mit ein Grund für seine Ironie gewesen sein.

Die Abhängigkeit von der Anerkennung im Jupiter von Haus 2 war insofern berechtigt, als er mit dem Merkur im Zwilling von Haus 10 und dem Mond im Krebs von Haus 10 in zweifacher Hinsicht im „Bestimmenden von Haus 10 (s.W.D.) tatsächlich auch ein „König“ (der Literatur) war.

Der Beginn der „Betrachtungen eines Unpolitischen“ – geschrieben von 1915-1918 (von 40-43) - begann in der Mars-Auslösung mit 40.5. Das 600 seitige Buch ist letztlich mehr politisch als sein Titel verrät. Thomas Mann versuchte in diesem Buch sich im Uranus von Haus 11 „geistig“ von den Niederungen des „Geflechts“ (Pluto-Venus Konjunktion von Haus 2) abzugrenzen und zu „befreien“ (Uranus), indem er einen scharfen Trennungsstrich zog zwischen dem Begriff der „Zivilisation“ (astrologisch Pluto-Venus des Geflechts von Haus 2) und dem Begriff des „Geistes“ (Uranus in Haus 11).

Im August 1933 versuchte Thomas Mann die Tetralogie von „Joseph und seine Brüder“ im Querido Verlag in Amsterdam ausserhalb des Deutschen Machtbereichs zu veröffentlichen. Wahrscheinlich hat er seinem damaligen Verleger Gottfried Bermann Fischer nie ganz verziehen, dass er ihn damals mehr oder weniger dazu zwang, sich von der antifaschistischen Zeitung die „Sammlung“ seines Sohnes Klaus zu distanzieren, um die „Joseph“-Tetralogie gegen seine eigentliche Absicht doch noch beim Fischer Verlag in Deutschland zu publizieren.²⁸

²⁸ Marcel Reich-Ranicki: Thomas Mann und die Seinen. DVA. S. 17 bis S. 18

Zitat von Marcel Reich-Ranicki zur Doppelbödigkeit der Selbstinszenierung von Thomas Mann

Zitat :²⁹

Schon in den Jahren der Weimarer Republik war er ein König im Reich der Literatur: Jeder Zoll ein bürgerlicher Dichterstern. Schließlich durfte er in der Zeit des Dritten Reiches zur höchsten Repräsentanz aufsteigen, die je einem deutschen Schriftsteller zugefallen war: Als Oberhaupt der Emigration wurde er zur einzigen und weithin sichtbaren Gegenfigur – mitten im Krieg verkörperte er für die gesittete Welt das andere Deutschland.

Er liebte die Rolle, die er spielte; und er spielte sie vorzüglich. Denn er war – viele Zeitgenossen haben es bestätigt – ein großartiger Akteur, ein passionierter Komödiant. Er brauchte das Publikum, aber nicht nur Leser, sondern auch Zuhörer und Zuschauer, vor denen er sich produzieren konnte. Ja, er war bereit, seinen ganzen Habitus den Erfordernissen der Rolle unterzuordnen, die er auf sich genommen hatte. Die kunstvolle Selbststilisierung – das war sein Element. Die diskrete Selbstinszenierung – das war die Basis seiner Existenz.

Freilich hatte er dafür einen hohen Preis zu zahlen: Denn nie durfte er sich vergessen, nie aus der Fassung geraten, nie die Beherrschung verlieren. Er lebte inmitten seiner großen Familie und umgeben von Bewunderern und jenen, die sich für seine Freunde hielten. Aber er blieb unnahbar und einsam. Er kannte die Leiden des Liebenden. Das Glück der Freundschaft kannte er nicht. Sogar seinen eigenen Kindern war er – Klaus Mann hat es im »Wendepunkt« anschaulich geschildert – fremd.

²⁹ Marcel Reich-Ranicki: Thomas Mann und die Seinen. DVA. S. 33

Hinweise zum astrologischen Begriff des „Geflechts“

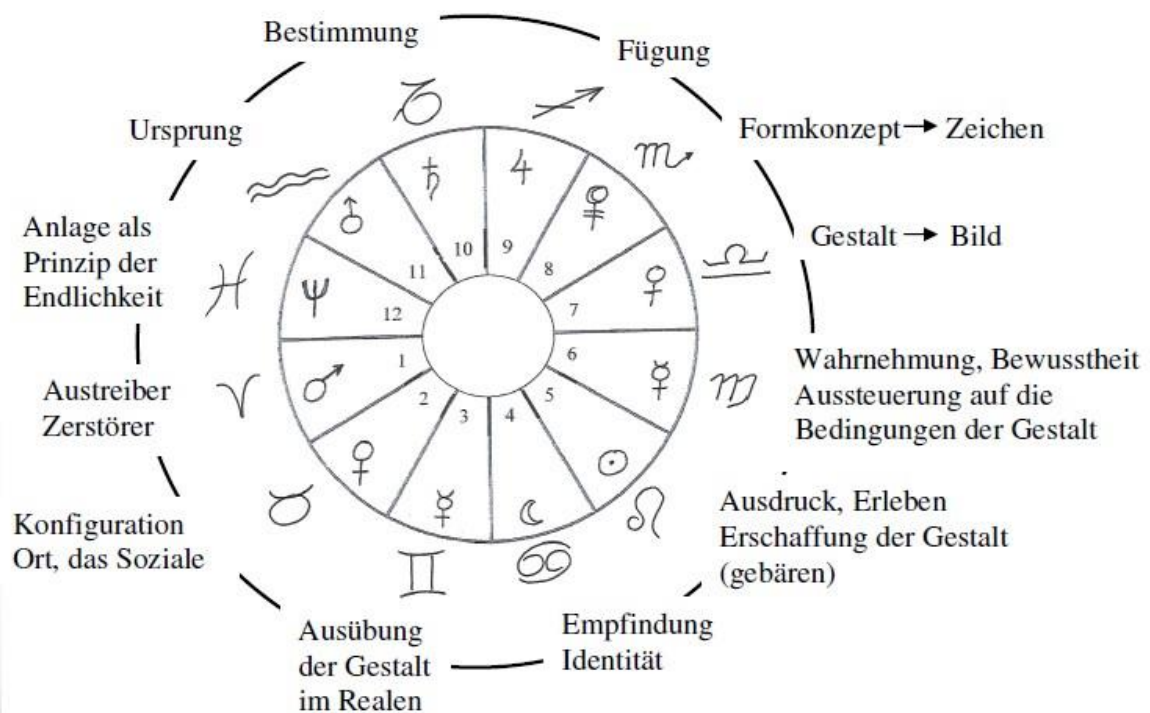


Abb. 9: Der „Weg der Aphrodite“ im archetypischen Tierkreis.

Der „Weg der Aphrodite“ ist ein kombiniertes Deutungssystem der Münchner Rhythmenlehre. Das Horoskop wird dabei sowohl im Uhrzeigersinn (**UZS**) „aphroditisch“ als auch im Gegenuhrzeigersinn (**GUZS**) „phänomenologisch“ interpretiert.³⁰ Nachfolgend beschränke ich mich auf die Deutung im Uhrzeigersinn (UZS).

Die Deutung im aphroditischen Uhrzeigersinn (UZS) veranschaulicht, wie beginnend am AC von Haus zu Haus im UZS fortschreitend, das Prinzip der Endlichkeit (Neptun von Haus 12) jeweils in jedem Haus in ein neues Stadium der Endlichmachung eintritt. Jedes Haus ist Teilstück auf diesem „Schicksals-Weg“ der Endlichmachung des Prinzips der Endlichkeit.

Der Weg der Aphrodite führt im UZS durch die oberen Häuser und zeigt, wie aus der keimhaften Schicksalsanlage von Haus 12 (die „Anlage“) über den „Ursprung“ (in Haus 11) und die „Bestimmung“ (in Haus 10) die „Gestalt der Zeit“ am MC in die „Zeit“ „eintritt“ und damit zunächst in der „Fügung“ von Haus 9 („Fügung“) zum „Konzept“ von Haus 8 „gefügt“ wird, um damit zuletzt in Haus 7 als Gestalt der „Aphrodite“ (als Gestalt-Venus der Waage von Haus 7) gleichsam aus dem Meer der Fische von Haus 12 aufzutauchen.

Die Bedingungen der „Gestalt der Zeit“ (Venus, „Aphrodite“ von Haus 7) werden in Haus 6 vom Subjekt „wahrgenommen“ und „analysiert“. Haus 6 schützt und warnt den „Erlebnisraum“ von Haus 5 (archetypisch dem Löwen und der Sonne als Herrscherin im Löwen zugeordnet).

Der Mond in Haus 4 ist „schwanger“ mit dem „Erschaffen“ der Gestalt der Gegenwart nach Haus 3. Der Merkur in Haus 3 „übt die Gestalt von Haus 7 aus“. Dadurch wird sie im „Realen“ sichtbar. Durch die „Ausübung“ (Haus 3) entsteht in Haus 2 die „Konfiguration“ des Realen. Haus 2 ist die „Ausübung des Sozialen“ (z.B. im Staat). Ohne Uranus in Haus 11 entsteht mit Pluto-Venus in Haus 2 ein „Geflecht“ im Sinne eines gestaltlosen sozialen „Funktionsgeflechts“.

³⁰ Weitere Information siehe Einführung in Buch 1 auf www.identitaetsastrologie3.ch

Der nahtlose Übergang des Faschismus in die Herrschaft der Wissenschaft

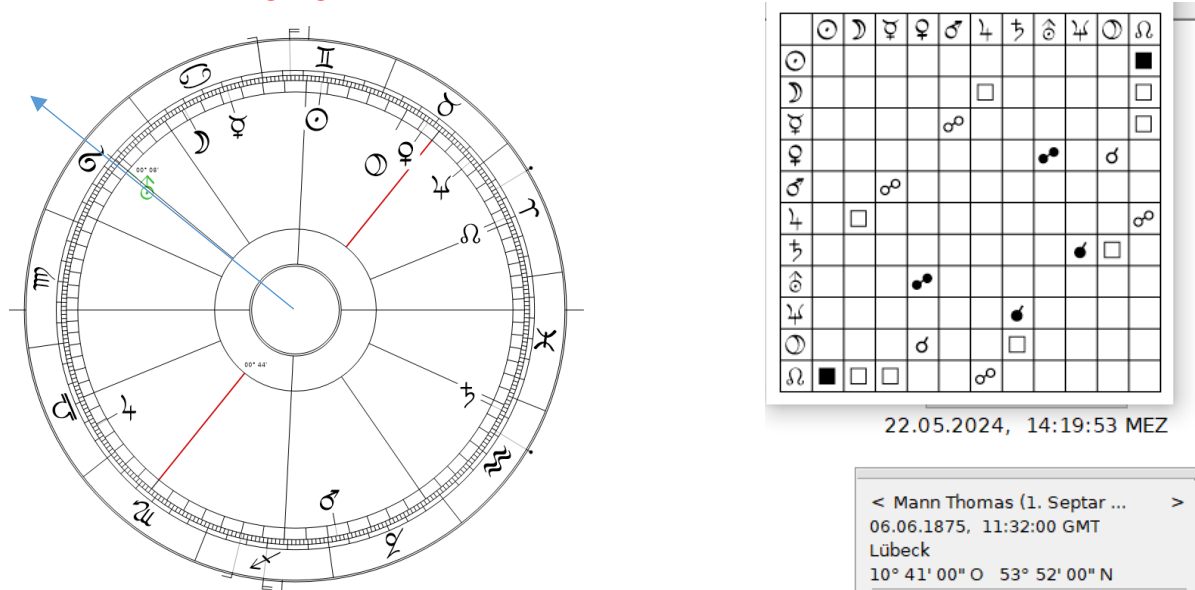


Abb. 1: Thomas Mann

Im Horoskop von Thomas Mann ist das Uranus-Quadrat auf die Spitze von Haus 9 und Haus 2 der Hinweis auf die Konfrontation des „Geistes“(Uranus) mit der sog. Zivilisation der Pluto-Venus Konjunktion von Haus 9, die sich ab 1932 ausweitet auf die Konfrontation mit dem Faschismus, der unter Hitler in Haus 2 zu einem „Geflecht“ führt.

Das „Geflecht“ ist per Definition immer ein gestaltloses Funktionsgeflecht. Es leitet sich als astrologischer Begriff aus der Gestaltlosigkeit der plutonischen Verdrängung der archetypischen Waage-Venus von Haus 7 im archetypischen Tierkreis ab (siehe Abb. 1/S. 49). Durch die Gestaltlosigkeit der Waage-Venus in Haus 7 wird auch die Stier-Venus von Haus 2 „gestaltlos“. Die Gestaltlosigkeit der Stier-Venus von Haus 2 bezieht sich nicht nur auf die gestaltlosen Funktionen der Ausübung des Sozialen im Stier-Haus 2. Die Gestaltlosigkeit entsteht schon viel früher, insbesondere aus der Ursprungslosigkeit (des fehlenden Uranus) des Prinzip des Endlichen in Haus 11. Döbereiner projiziert den fehlenden Uranus des Neptuns in Haus 11 insbesondere auf die Wissenschaft, die im Geflecht von Haus 2 zum Zeichen wird.

Auslösungsliste des Plutos:

	22° 52' ♄
	23° 00' ♄ = ♄♅
	7 Jahre pro Haus
25,9j	58,0j
21.05.1901	22.06.1933

Auslösungsliste des Uranus:

(siehe blauer Pfeil):

12° 17' ♅

	7 Jahre pro Haus
	73,3j
	08.10.1948

Der Pluto löst sich bei Thomas Mann im GUZS 1933 (mit 58) beim Beginn der Herrschaft des Faschismus als Pluto-Venus von Haus 2 aus.

Die **Auslösung des Uranus von 1948** im Horoskop von Thomas Mann zeigt mit dem **Quadrat auf die Achse von Haus 3/2 und Haus 8/9**, dass die Konfrontation des Geistes (Uranus) mit der Herrschaft des Faschismus in Haus 9 und Haus 2 nach dem zweiten Weltkrieg 1948 nahtlos übergeht in die Konfrontation des Geistes (Uranus) mit der „Zivilisation“ (sprich: Wissenschaft) von Pluto-Venus in Haus 9 als Zeichen des verdrängten Ursprungs (Uranus) des Neptuns der Nachkriegs-Zeit!

Thomas Mann kämpfte 1948 mit seinem Mars in Haus 4 im Quadrat des Uranus auf die Spitze von Haus 8/9 und Haus 3/2 als ein schöpferischer Künstler (Uranus in Haus 11) gegen die Verdrängung der Waage-Venus (archetypisch Haus 7) durch die Pluto-Venus Konjunktion der Wissenschaft in Haus 9 an.

Das Saturn-Pluto Quadrat als Erbe des Bürgerlichen

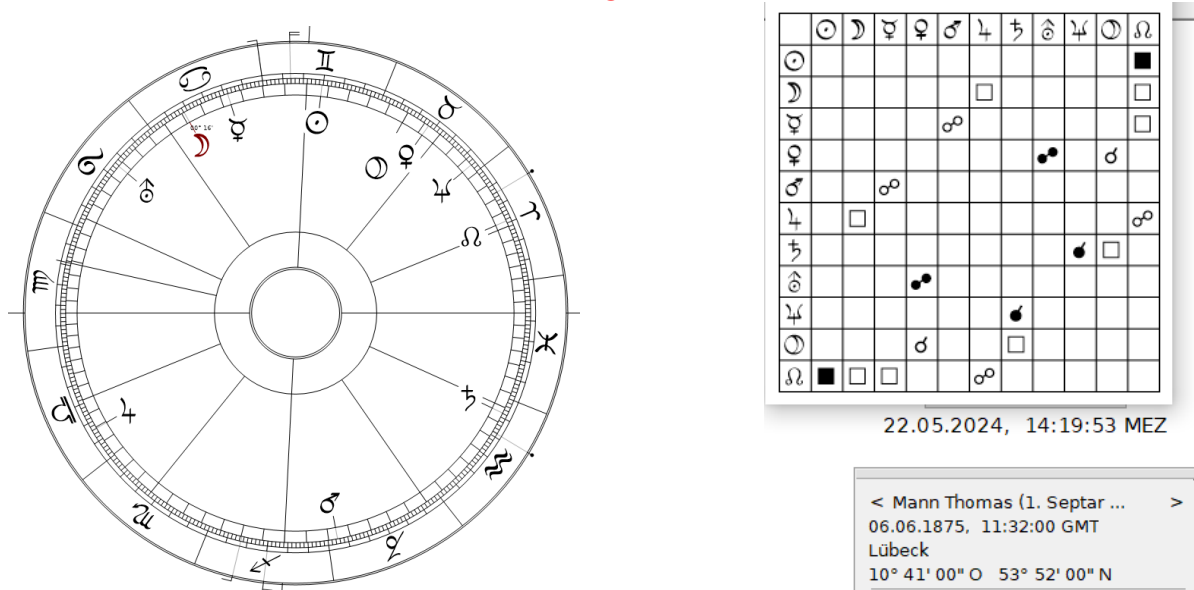


Abb. 1: Thomas Mann

Der Saturn auf der Spitze von Hau 6 (Austeerung auf das Begegnende in Haus 7) steht für eine grosse und zähe Arbeitsbereitschaft in Haus 6. Die Kunstproduktion von Thomas Mann wird in den festen Arbeitszeiten schon fast zum bürgerlichen Kontor.

Der Saturn auf der Spitze des archetypischen Löwe-Sonnen Hauses von Haus 5 steht als Sonne-Saturn Konstellation für eine Jugend ohne spontanen Ausdruck der Gefühle.

Der Saturn hat ein Quadrat auf den Pluto. Saturn-Pluto leitet sich von der plutonischen Verdrängung des Neptuns einer Neptun-Saturn Konstellation ab. Neptun-Saturn ist als Spiegelkonjunktion zusätzlich gegeben. Die verdrängte Spontaneität des Gefühlsausdrucks in Haus 5 leitet sich mit dieser zusätzlichen Neptun-Saturn Konstellation damit von einem fehlenden Uranus (archetypisch Haus 11) der Lücke zwischen Neptun (archetypisch Haus 12) und Saturn (archetypisch Haus 10) ab.

Die fehlende Spontaneität in Haus 5 ist Thomas Mann als Gefühlskälte (Pluto-Saturn mit Saturn in Haus 5) angekreidet worden. Nach Marcel Reich Ranicki war er jedoch in seinen kurzen heimlichen homoerotischen Begegnungen (Uranus-Venus Spiegelopposition) durchaus fähig zu lieben, hat aber durch den fehlenden Gefühls-Ausdruck in Haus 5 nicht wirklich die Freuden der Freundschaft erleben können.

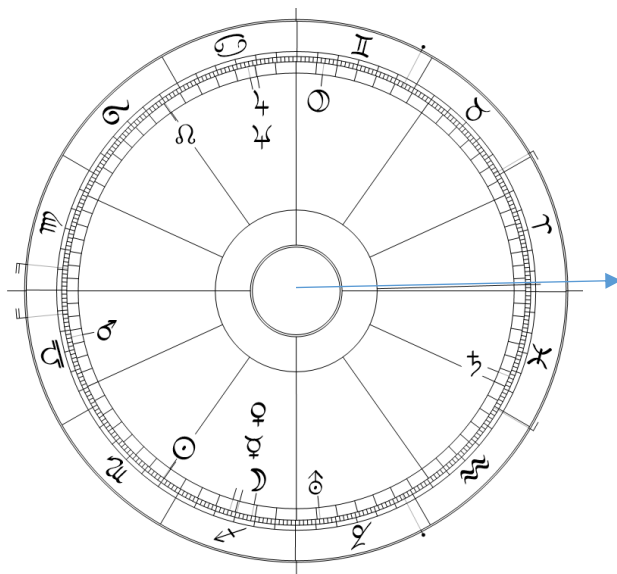
Dadurch wurde er kompensatorisch mit der Jungfrau am Aszendent und auf der Spitze von Haus 11 mit dem Merkur und Mond im Krebs von Haus 10 zu einem akribischen Beobachter und Analytiker der Gefühle (Mond). Im Pluto-Saturn Quadrat wird der Saturn in Haus 5 als Bestimmung verdrängt. Dadurch wird der Saturn als Gesetz zur „bestimmenden Regelung“ des Gefühl-Ausdrucks in Haus 5. Döbereiner bezeichnet Pluto-Saturn deshalb auch als „Moses-Konstellation“. Die Kinder haben mit Bestimmtheit darunter gelitten!

Wenn man so will, wird dieser bestimmende geregelte Gefühlsausdruck in Hau 5 zum Zeichen seines geschliffenen Stils, den die Germanisten so bewunderten!

Ich muss bekennen, dass ich den Stil von Thomas Mann zumindest in den Buddenbrooks schon als Jugendlischer nicht ertragen konnte und mich nach einer anfänglichen Faszination jeweils gezwungen sah, die Lektüre nach den ersten 40 Seiten abzubrechen.

Klaus Mann

Der Freitod von Klaus Mann als Zeichen des Protestes gegen die plutonische Unterdrückung der Freiheit (Pluto-Uranus)



	☉	☽	♃	♄	♅	♆	♇	♁	♂	♆	♁	♂
☉												♁
☽												♁
♃												♁
♄												♁
♅												♁
♆												♁
♇												♁
♁												♁
♂												♁

22.05.2024, 13:59:14 MEZ

< Mann Klaus (1. Septar als ... >
 18.11.1906, 02:30:00 MEZ
 München
 11° 34' 30" O 48° 08' 14" N

Abb. 1: Klaus Mann

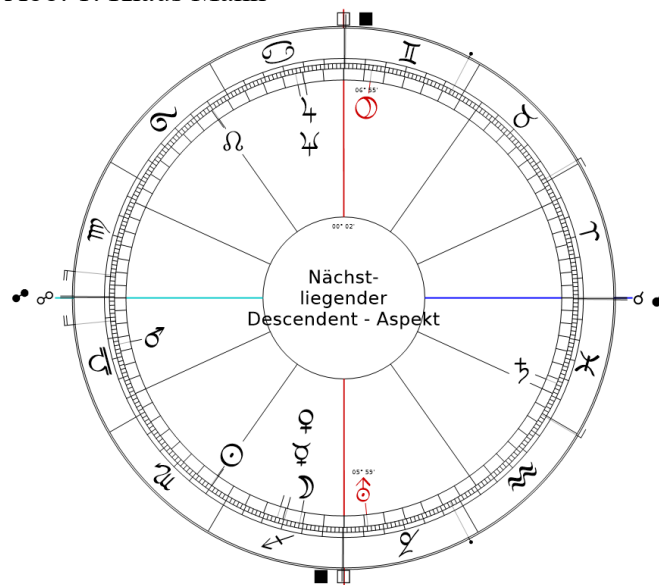


Abb. 2: Das Quadrat der Hauptachsen

Der Freitod von Klaus Mann am 21. Mai 1949 (mit 42.4) fand im Orbit des Deszendenten auf dem Kardinalpunkt 0° Widder und damit in einer Auslösung des Marses in Haus 1 statt (im GUZS auf dem blauen Pfeil von Abb. 1).

Die beiden Hauptachsen AC-DC und IC-MC stehen senkrecht aufeinander. Dadurch werden über den Mars am DC auch der Pluto und der Uranus ausgelöst (siehe Abb. 2). Die Sonne im Skorpion hat auf die Häuserspitze 3 den Orbit „null“ und wird dadurch über den Pluto am MC im Orbit „null“ ausgelöst. Dadurch entsteht beim Freitod mit Einbezug der Hauptachsen für die Sonne (Leben) eine äußerst bedrohliche Mars-Sonne-Uranus-Pluto Konstellation.

Die Sonne lebt im Orbit „null“ unter dieser Pluto-Uranus Konstellation auf der Hauptachse IC_MC immer in Gefahr ihren eigenen Ursprung zu verlieren. Der Todeswunsch von Klaus Mann ist Ausdruck dieser ständigen Lebensbedrohung.

Das mag auch der Grund sein, warum er sich gezwungen fühlte, seine Unruhe und Unrast mit Morphin zu besänftigen.

Der Pluto am MC regelt im Skorpion von Haus 3 im UZS in Haus 2 durch die Uranus-Pluto Konstellation die ständige Aufhebung des Ursprungs eines Reviers in Haus 2 und damit im Uranus von Haus 4 die Aufhebung (Pluto) des sich zu Sich-selber-Findens. Die ständige Aufhebung des Reviers machte ihn zu einem „Ortlosen“ (s.W.D.), der trotz vielen Bekannten und Freunden sich immer wieder „schrecklich“ (im Schock der Uranus-Neptun Opposition) in der Einsamkeit seines Hotelzimmers zurückgelassen fühlt.

Das starke Bedürfnis zur Selbstdarstellung

Mit der Sonne auf der Spitze von Haus 3 vom Schöpferischen des Löwen in Haus 11 und vom Bestimmenden in Haus 10 und weiteren drei Planeten in Haus 3 (Selbstdarstellung) hatte er ein sehr starkes Bedürfnis sich in der Selbstdarstellung von Haus 3 („Kommunikation durch Schreiben“) schöpferisch durch sein Schreiben darzustellen.

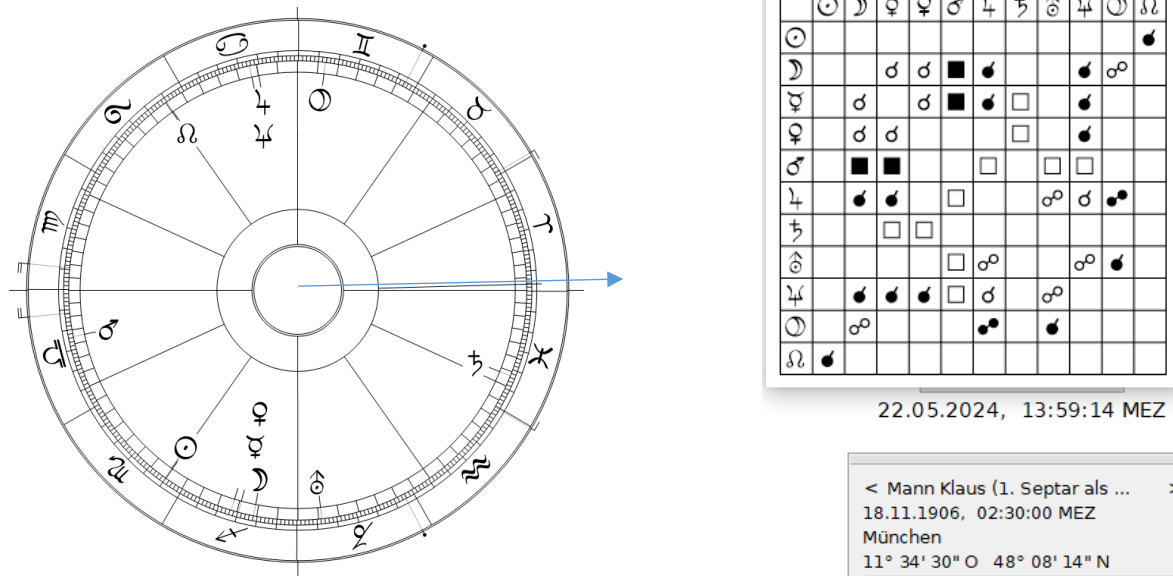


Abb. 2: Klaus Mann

Mit dem Mars-Mond Quadrat, das die Selbstdarstellung des Seelischen des Mondes in Haus 3 „austreibt“, hat er in seinen Schriften seine homoerotischen Neigungen ziemlich schonungslos beschrieben.

Seinen Freitod in der Auslösung der Uranus-Pluto Konstellation verstand er als einen Akt der Freiheit (Uranus) gegen die Lebensunterdrückung (Pluto) der Sonne im Skorpion-Revier des Staates von Haus 2.

01° 44' ♈

7 Jahre pro Haus
42,4J
Freitod am 21.05.1949

10 Jahre pro Haus
60,6J
30.07.1967

Bei seinem Freitod steht der Zeitvektor (auf dem blauen Pfeil) im GUZS mit 42.4 Jahren am 21.5.1949 im Widder auf 1°44'.

Beim Beginn der 67er-68er Studenten-Proteste läuft der Zeitvektor im Horoskop von Klaus Mann im 10er Rhythmus wiederum über diese 1°44' Widder.

Uranus-Pluto ist entweder

- Die plutonische Unterdrückung des Uranus
- Oder die Befreiung des Uranus von der Unterdrückung des Plutos.

Klaus Mann verstand seinen Freitod als Protest gegen die plutonische Unterdrückung der Freiheit (Pluto-Uranus) im Staat als „Geflecht“ (Pluto-Venus). Damit hat Klaus Mann den Protest des Vaters gegen das Hitler-Deutschland zum Zeichen seines Lebens gemacht.

Die Auslösung der Konstellation des Freitods von Klaus Mann in den Studentenprotesten von 1967-1968 im 10er Rhythmus sind in diesem Sinne „rhythmische Vergrößerungen“ (s.W.D.) und führen zurück auf den Protest des Vaters Thomas Mann gegen den Faschismus. In diesem Sinne wollten die Studentenprozesse im Grunde nicht wirklich eine Erneuerung der Politik sondern wie bei Thomas Mann eine Befreiung des Lebens und der Kultur von der Politik.